

Implantologie für Alle? Personalisierte Implantologie

HAUPTPROGRAMM

32. DGI-Kongress 29. Nov – 1. Dez 2018 RheinMain CongressCenter Wiesbaden **16 Fortbildungspunkte**



Deutsche Gesellschaft für Implantologie

DIE DGI DANKT DEN SPONSOREN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

Founding Goldsponsoren







Goldsponsoren







Silbersponsoren























DGI SCHWESTERGESELLSCHAFTEN





















INHALT

Sponsoren und Schwestergesellschaften	2
Grußworte	5
Der Kongress auf einen Blick	8
Donnerstag	10
Der Kongresstag auf einen Blick	12
Workshops der Sponsoren	13
Triff den Vorstand	19
Freitag	20
Der Kongresstag auf einen Blick	22
Plenum	23
Teamvorträge	27
Forum Implantatprothetik & Zahntechnik	29
Forum der Landesverbände	31
Fischdemonstrationen der DGI	33
Get-Together auf der Implant expo	34
Tischdemonstrationen der Industrie	36
Implant-Village	38
Samstag	40
Der Kongresstag auf einen Blick	42
Plenum & Internationales Forum	43
International Speakers Corner	44
Forum Next ^e Generation	47
Posterdemonstration	49
Lunchsymposium	50
Neues aus der Wissenschaft	51
Forum Assistenz & Betreuung	55
Forum Osteology	57
Allgemeine Informationen	58
Anreise zum Kongress	62
Hotelzimmer	66
Informationen für Referenten	69
Autoren / Co-Autoren / Referenten / Moderatoren	72
Präsidenten und Ehrenmitglieder des DGI e. V.	85
Wiesbaden entdecken	86
Ausstellerliste Implant expo®	92
Raumpläne	95
Terminübersicht	97

Implant expo

the dental implantology exhibition

INTERNATIONALE FACHMESSE **IN DER IMPLANTOLOGIE 2018**

PARALLEL ZUM 32. KONGRESS DER DGI



30. NOVEMBER - 01. DEZEMBER 2018 RMCC RHEINMAIN CONGRESSCENTER Friedrich-Ebert-Allee 1 | D-65185 Wiesbaden

HALLE NORD

Besuchen Sie die Leitmesse für dentale Implantologie! Alle Infos unter: www.implantexpo.com







WILLKOMEN IN WIESBADEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser diesjähriges Kongressmotto "Implantologie für Alle? Personalisierte Implantologie!" nimmt gleich mehrere Themen in den Fokus. Einerseits verschwinden traditionelle Implantat-Kontraindikationen – das erweitert unsere Therapiefreiheit: Wir können auch bei Risikopatienten die Implantat-Indikation überprüfen. Dieses Mehr an Freiheit ist jedoch verknüpft mit größerer Verantwortung. Es gilt, für jeden einzelnen Patienten das Für und Wider einer Implantattherapie abzuwägen - wir betreiben personalisierte Medizin in der Implantologie.

Andererseits stellen wir auch die Frage "Implantologie für alle Behandler?" Welche Kenntnisse und Kompetenzen brauchen wir, um auf dem Fundament unserer Approbation gute Implantologie zu betreiben? Lassen Sie uns bei unserem 32. Kongress gemeinsam Antworten auf diese Fragen finden.

Wir freuen uns, dass wir Sie bei diesem Treffen der DGI-Familie treffen!



Knut A. Grötz Kongresspräsident



Bilal Al-Nawas Kongresspräsident



Mit Genuss essen. Unbefangen sprechen. Herzlich lachen. Einfach unbeschwert am Leben teilhaben - nichts ist für Ihre Patienten kostbarer. Und nicht weniger erwarten sie von Ihnen!

Dentsply Sirona Implants unterstützt Sie dabei, Ihre Patienten optimal zu behandeln. Mit innovativen Technologien für eine effiziente und erfolgreiche Implantattherapie.

Und mit weitreichendem Service, wie zum Beispiel unserem vielfach bewährten Praxisentwicklungsprogramm oder einem umfassenden Fortbildungsangebot.

Unsere Mitarbeiter machen sich für den Erfolg Ihrer Praxis stark. Damit auch Sie gut lachen haben - und nicht nur Ihre Patienten.

Lebensqualität kann nicht jeder implantieren. Sie schon! Mit den zuverlässigen Lösungen von Dentsply Sirona Implants denn darauf kommt es an

Umfassende Lösungen für alle Phasen der Implantattherapie















Simplant®

Symbios®

Ankvlos® Astra Tech Xive®

Atlantis®



DGI MEETS OSTEOLOGY FOUNDATION -**BEREITS ZUM 3. MAL**

Die Osteology Foundation freut sich sehr und ist stolz, auch am diesjährigen Kongress in Wiesbaden wieder eine gemeinsame Session mit der DGI zu gestalten. Unter dem Titel "Future Avenues in Oral Tissue Regeneration" werden verschiedene wegweisende Themen und Techniken der Hart- und Weichgeweberegeneration beleuchtet. So wird beispielsweise ausgeführt, welche aktuellen und zukünftigen Trends im Bereich des vertikalen Kieferkammaufbaus existieren, oder welche Möglichkeiten 3D Scaffolds im Bereich des oralen und parodontalen Bioengineerings bieten.

Mit Professor Bilal Al-Nawas konnten wir den Co-Kongresspräsidenten der DGI als Moderator für unsere Session gewinnen, was uns nicht nur freut, sondern auch ehrt. Um verschiedene Themenbereiche abzudecken und differenzierte Blickwinkel zu ermöglichen, haben wir ihm mit Professor William Giannobile aus Ann Arbor. Professor Robert Sader aus Frankfurt am Main und Professor Christer Dahlin aus Göteborg drei renommierten Wissenschaftler aus dem Osteology Netzwerk an die Seite gestellt.

Wir freuen uns auf eine spannende gemeinsame Session und eine erfolgreiche weitere Kollaboration, die sich auch im Rahmen einer speziellen DGI Session an unserem internationalen Kongress Osteology Barcelona nächstes Jahr fortsetzen wird!



Prof. Mariano Sanz. Präsident Osteology Foundation



DER 32. KONGRESS DER DGI AUF EINEN BLICK

Veranstaltungszeitraum

Donnerstag, 29. November - Samstag, 01. Dezember 2018

Tagungsort

RMCC RheinMain CongressCenter Friedrich-Ebert-Allee 1 D-65185 Wiesbaden

Veranstalter

DGI – Deutsche Gesellschaft für Implantologie im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e. V. Präsident: Prof. Dr. F. Schwarz (Frankfurt a. M.)

Kongresspräsidenten

K.A. Grötz (Wiesbaden) B. Al-Nawas (Mainz)

Tagungspreiskomitee

A. Boeckler (Halle) T. Flügge (Freiburg)
B. Möller (Kiel) C. Walter (Tübingen)

Abstractkommission

B. Al-Nawas (Mainz) M. Stimmelmayr (Cham)
F. Beuer (Berlin) J.-F. Güth (München)
G. Iglhaut (Memmingen)

Kongresskomitee

K.-L. Ackermann (Filderstadt) G. Iglhaut (Memmingen)

B. Al-Nawas (Mainz) F. Müller (Genf)

F. Beuer (Berlin) R. Sader (Frankfurt a. M.)
J. Deschner (Mainz) F. Schwarz (Frankfurt a. M.)

G. Gómez-Román (Tübingen) T. Conrad (Bingen)
K. A. Grötz (Wiesbaden) H.-P. Howaldt (Gießen)

DGI-Sekretariat

D. Winke · Rischkamp 37 F · 30659 Hannover Fon: +49 511 537825 · Fax: +49 511 537828 E-Mail: daniela.winke@dgi-ev.de

Kongressorganisation i. A. des DGI e.V.

youvivo GmbH · Karlstraße 60 · 80333 München Projektmanagement: E. Berchtold

Fon: +49 89 5505209-0 · Fax: +49 89 5505209-2

E-Mail: kongress@youvivo.com

Kongressbüro

Das Kongressbüro befindet sich im Foyer Zentral RMCC RheinMain CongressCenter Eventbüros 0.1 und 0.2 Erreichbar ab Mittwoch, 28. November 2018

Fon: +49 611 1729-975 **Öffnungszeiten**

 Do. 29. November 2018
 08:00 - 18:00 Uhr

 Fr. 30. November 2018
 07:30 - 17:30 Uhr

 Sa. 01. Dezember 2018
 07:30 - 16:30 Uhr

Implant expo®

Veranstalter: youvivo GmbH Projektmanagement: A. Hefner Karlstraße 60 · 80333 München

Fon: +49 89 5505209-0 · Fax: +49 89 5505209-2

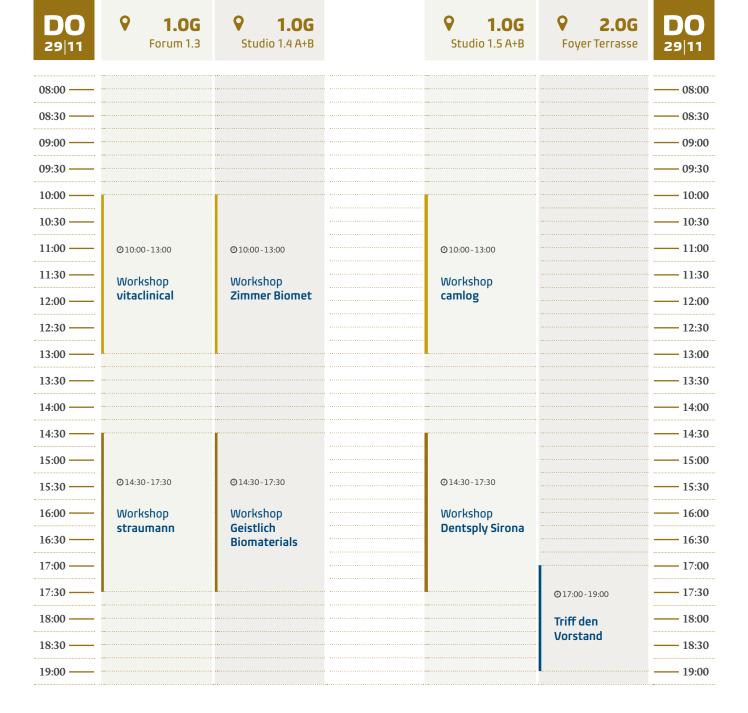
 $E-Mail: in fo@implantexpo.com \cdot www.implantexpo.com\\$

Die Implant expo® findet parallel zum 32. Kongress der DGI in der Halle Nord statt.

Öffnungszeiten

Fr. 30. November 2018 09:00 - 17:00 Uhr Sa. 01. Dezember 2018 09:00 - 15:30 Uhr

B Der Kongress auf einen Blick Der Kongress auf einen Blick



Workshops der Founding Goldsponsoren
Workshops der Goldsponsoren

10 Programmübersicht Donnerstag





DONNERSTAG 29. NOVEMBER 2018 DER KONGRESSTAG AUF EINEN BLICK

10:00-13:00

Workshops der Goldsponsoren

① 14:30 - 17:30

Workshops der Founding Goldsponsoren

WORKSHOPS GOLDSPONSOREN

camlog

 $Brennpunkt\ Parodon to logie: Sind\ Implantate\ erlaubt?$

Eine kritische Betrachtung unter parodontologischen, chirurgischen und prothetischen Aspekten.

Welche biologischen Aspekte beeinflussen die Erfolgsaussichten einer Implantat-Therapie?

S. Fickl (Würzburg)

Wie komplex können die chirurgischen Maßnahmen mit der Hart- und Weichgewebsaugmentation sein? Worauf ist zu achten?

G. Iglhaut (Memmingen)

Welche prothetischen Versorgungskonzepte machen beim Paro-Patienten Sinn?

P. Randelzhofer (München)



KONGRESS APP

Immer up to date!

Jetzt die App "DGI 2018" downloaden und gratis WLAN nutzen!

WLAN: DGIKONGRESS Passwort: Wiesbaden





②10:00 - 13:00 **♀**1. OG | Forum 1.3



Workshop

Wissenschaft & Anwendung

Moderation: J. R. Strub

PROSEC – wissenschaftliches Kompetenznetzwerk & Forschungsförderung

W. Wagner (Mainz)

Wissenschaftliche Evidenz Zirkonoxidimplantate

B. Spies (Berlin)

Hülsenlos schablonengeführte Implantation

S. Schnutenhaus (Hilzingen)

Chirurgie und Prothetik im Team – gemeinsam zum Erfolg mit keramischen Implantaten

F. P. Koch (Wiesbaden), T. Schneucker (Wiesbaden)

Klinische Erfahrungen mit VITA ENAMIC als Restaurationsmaterial für Implantate

M. Tholey (Bad Säckingen)

Keramikimplantate: Warum und wann sind sie eine sinnvolle Ergänzung unseres Therapiespektrums?

C. Stolzer (Hamburg)



KONGRESS APP

Immer up to date!

Jetzt die App "DGI 2018" downloaden und gratis WLAN nutzen!

WLAN: DGIKONGRESS
Passwort: Wiesbaden





Allogene Knochenersatzmaterialien und allogene Knochenblöcke auf dem Prüfstand

T. Kamm (Baden-Baden)

- · Ist die Datenlage der Studien aussagekräftig?
- · Sind erfolgreiche Ergebnisse vorhersagbar?
- Für welche Patienten kommen diese Materialien und Methoden in Frage?

Die Verwendung eines allogenen Knochenblocks stellt eine wesentliche Verbesserung für den Patienten dar, da keine zusätzliche, meist postoperativ langanhaltend schmerzhafte Entnahme eines Knochenblocks aus dem Beckenkamm erforderlich ist. Zudem bringt diese Operationsmethode dem Behandler eine erhebliche Ersparnis der Behandlungszeit am Stuhl und für Behandler und Patient gleichermaßen eine Verkürzung des gesamten Behandlungszeitraums.

Dr. Kamm hat zu dieser chirurgischen Methode und im allgemeinen zum Einsatz von allogenen Knochenersatzmaterialien langjährige Erfahrungen gesammelt. Er wird sowohl Langzeitstudien mit allogenen Materialien sowie entsprechende Fälle mit Ausgangssituation, Behandlungsplanung, Chirurgie und die Ergebnisse präsentieren.

Die interaktive Diskussion mit den teilnehmenden Kollegen steht dabei im Vordergrund.



WORKSHOPS FOUNDING GOLDSPONSOREN



Shit happens – Komplikationsmanagement in der Implantologie

Moderation: M. Schlee (Forchheim)

Die Verlustraten dentaler Implantate liegen nach 10 Jahren unter 5%. In der Fortbildungswelt werden vor allem perfekte Behandlungsergebnisse demonstriert - Misserfolge werden in der Regel nicht gezeigt. Das ist nur zu menschlich, denn man möchte ja zeigen, was man kann. Das kann jedoch gerade bei wenig erfahrenen Kollegen zu einer völligen Fehleinschätzung der Sicherheit einzelner Therapieprotokolle führen. Dabei fordert das kritiklose Überschreiten von Indikations- und Kompetenzgrenzen Probleme regelrecht heraus. Der Umgang mit komplexen Patientenfällen wird nicht ausreichend geschult, Misserfolge sind deshalb vorprogrammiert. Diese Veranstaltung soll anhand von klinischen Fällen und wissenschaftlichen Daten das Erkennen potentieller Probleme und Risiken erleichtern. Die ausgewählten Referenten werden mit Hilfe einer entsprechenden Behandlungsplanung und Diagnostik aufzeigen, wie Komplikationen und Misserfolge zu vermeiden sind und wie die Möglichkeiten eines "Trouble-Managements" aussehen können. Interaktiv sollen die Kursteilnehmer in eine der Veranstaltung folgende Falldiskussion eingebunden werden und die Referenten Ihre Lösungsvorschläge für den Fall darstellen.

Komplikationsmanagement bei der Hartgewebeaugmentation

M. Stimmelmayr (Cham)

Misserfolg trotz Nachsorge – welche Gründe gibt es für den parodontalen oder periimplantären Break Down trotz regelmäßigem Recall?

C. Köttgen (Mainz)

Chirurgisches Komplikationsmanagement Intraoperative Blutungen, Nachblutungen, Rupturen der Schneiderschen Membran oder anatomische Besonderheiten wie z.B. Septen oder Mucocelen können ungeplante Probleme verursachen.

P. Parvini (Frankfurt a. M.)

Misserfolgsmanagement in der Weichgewebechirurgie M. Schlee (Forchheim)

②14:30-15:45 **♀**1. OG | Studio 1.4 A+B



Das "kritische" Implantat: Prophylaxe, Erhalt, Regeneration, Augmentation, Neuimplantation

B. Al-Nawas (Mainz)

- · Wieviel Knochen braucht das Implantat?
- · Wieviel Weichgewebe braucht der Knochen?
- · Brauchen wir keratinisierte Gingiva um Implantate?
- · Nach welchen Kautelen wird die Entscheidung zur Explantation getroffen?
- Wie könnte möglicherweise eine Erhaltungstherapie aussehen?
- · Welche andere Strategien gibt es (Implantatplastik etc.)?
- · Was ist bei der Defektversorgung zu beachten?
- Ist eine sofortige Reimplantation rsp. Reaugmentation sinnvoll?
- · Wie könnte ein entsprechender Algorithmus aussehen?

②15:45 - 17:30 **♀**1. OG | Studio 1.4 A+B

Innovative Materialien und Techniken in der modernen Weichgewebechirurgie

S. Marcus Beschnidt (Baden-Baden)

kritische Beurteilung der Goldstandards:

- · "Bindegewebetransplantat" und Freies Schleimhauttransplantat
- Indikationen Einschränkungen und Kontraindikationen für Bindegewebstransplantate
- · Alternative Therapiekonzepte
- · Chirurgische Lappen- und Nahttechnik "Die Mäandernaht"
- · Wieviel Biomaterial verträgt ein OP-Situs?



②14:30-17:30 **♀**1. OG | Forum 1.3



PURE Ästhetik

Keramikimplantat 2.0 – The next Level S. Röhling (Lörrach)

Vollkeramische Implantate als Alternative zu Titanimplantaten sind gegenwärtig zu einer ernst zu nehmenden Zukunftstechnologie geworden. Materialspezifisch optimierte Produktionsverfahren erlauben heutzutage die Herstellung von frakturstabilen Zirkonoxidimplantaten mit mikro-rauen Oberflächen, die ein gleichwertiges ossäres Integrationsverhalten und identische Überlebensraten aufzeigen wie etablierte Titanimplantate. War die anfängliche Skepsis gegenüber der klinischen Anwendung von Keramikimplantaten oftmals auf ein 1-teiliges Implantatdesign zurückzuführen, bieten sich aktuell mit der zunehmenden Etablierung von 2-teiligen Keramikimplantaten neue Behandlungsmöglichkeiten. Durch klinisch relevante Hintergrundinformationen und Fallbeispiele werden Kommunikationsdefizite und Berührungsängste bezüglich der Anwendung von 2-teiligen Keramikimplantaten abgebaut.

Funktion und Ästhetik – Planungsschritte komplexer Restaurationen

M. Gollner (Bayreuth)

In dem Workshop werden neben dem optimalen Zusammenspiel zwischen Praxis und Labor die entsprechenden Parameter, wie Modelle und Fotostatus, detailliert erörtert. Außerdem wird auf die provisorische Phase eingegangen, die dem Behandlungsteam wertvolle Hinweise bezüglich des definitiven Zahnersatzes gibt. Ebenso wird die funktionelle Analyse und Planung mit Übertragung auf die Ist-Situation besprochen und für den täglichen Behandlungsablauf konzipiert. Anhand von Fallbeispielen werden definitive Therapieziele erarbeitet, um in der Kommunikation mit dem Patienten die individuellen Wünsche entsprechend zu realisieren.



TRIFF DEN VORSTAND

②17:00 - 19:00 ♀ 2. OG | Foyer Terrasse

Der Vorstand der DGI freut sich über Feedback und Impulse für die Zukunft der DGI

Am Donnerstag zwischen 17 und 19 Uhr lädt der Vorstand die Mitglieder der Gesellschaft unter dem Motto "Triff den Vorstand" erstmals zu einem informellen Austausch ein. Der Vorstand erhofft sich von Gesprächen mit interessierten Mitgliedern Feedback zu den Aktivitäten der Gesellschaft sowie Impulse für deren weitere Entwicklung.

"Wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele Kolleginnen und Kollegen zu diesem Austausch begrüßen und viele Anregungen für die zukünftige Vorstandsarbeit mitnehmen könnten", sagt DGI-Präsident Prof. Dr. Frank Schwarz, Frankfurt, der im Rahmen der Mitgliederversammlung am 30.11. sein Amt an den Vizepräsidenten und damit den Präsidenten elect Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz, Wiesbaden, übergeben wird.



20 Programmübersicht Freitag Programmübersicht Freitag



FREITAG 30. NOVEMBER 2018 DER KONGRESSTAG AUF EINEN BLICK

② 08:00 - 17:30

Wissenschaftliches Programm

②17:30 - ca. 19:00 **♀**1.OG | Forum 1.1

DGI Mitgliederversammlung

② ab 17:30

♀ EG | Halle Nord

Get-Together

Sternschnuppenmarkt auf der Implant expo



AUFTANKEN UND RELAXEN IN DER DGI-LOUNGE

EG Halle NordDGI Lounge



PLENUM

Kongresseröffnung

K.A. Grötz (Wiesbaden), B. Al-Nawas (Mainz), T. Conrad (Bingen), H.-P. Howaldt (Gießen)

②08:30-09:15 **♀**EG | Halle Süd, C + D

Eröffnungsvortrag:

IMPLANTAT-PROTHETIK-KIEFERGELENK

P. Rammelsberg (Heidelberg)

②09:15 - 11:00 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Session 1: Ästhetik

Moderation: R. Sader (Frankfurt a. M.)

②09:15 - 09:25 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Einführung in das Thema

R. Sader (Frankfurt a. M.)

②09:25 - 09:45 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Wenn Dich das Titan anlacht: ästhetische Komplikationen im Hart- und Weichgewebemanagement

M. Schlee (Forchheim)

②09:45 - 10:05 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Ästhetik aus Sicht der Prothetik

F. Beuer (Berlin)

Ästhetik aus Sicht der Funktion

S. Schunke (Forchheim)

Moderierte Diskussion







Innovative Lösungen für komplexe Knochendefekte Yxoss CBR® 3D animiertes Chirurgie-Video Yxoss CBR® **Backward**

Implantation mit Orientierungshilfe

Kombinierte 3D Implantatund Augmentatplanung

Einbringen von Augmentationsmaterial, wahlweise vor oder nach der Fixierung

Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH Schneidweg 5 | 76534 Baden-Baden Tel. 07223 9624-15 | Fax 07223 9624-10 info@geistlich.de | www.geistlich.de/yxoss Bitte senden Sie mir:

☐ Geistlich Biomaterials Produktkatalog
☐ Informationsmaterial YXOSS CBR®
per Fax an 07223 9624-10

tempel gress d. DGI Wies **②**11:30-12:40 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Der besondere Vortrag:

KRIEG-IMPLANTAT-KUNST

R. Schmelzeisen (Freiburg)

Moderation: K. A. Grötz (Wiesbaden)

②12:40 - 13:25 **♀** EG | Halle Nord

Mittagspause und Besuch der Implant Expo

②13:25 - 14:55 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Session 2: Alter - zahnlos, Demenz, Heim

Moderation: F. Müller (Genf)

Einführung in das Thema

F. Müller (Genf)

Braucht es im Alter noch Implantate?

C. Walter (Mainz)

②13:55-14:15 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Konzepte und Betreuung bei Einsetzen der Pflegebedürftigkeit

M. Schimmel (Bern)

②14:15 - 14:35 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Heute schon an morgen denken:

prothetische Aspekte der höheren Lebensabschnitte

A. Boeckler (Halle)

②14:35 - 14:55 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Moderierte Diskussion

②14:55 - 15:10 **♀** EG | Halle Nord

Pause und Besuch der Implant Expo



Session 3:

Allgemein-Erkrankungen und Implantologie

Moderation: K. A. Grötz (Wiesbaden)

②15:10-15:20 **♀** EG | Halle Süd, C + D

Einführung in das Thema

K.A. Grötz (Wiesbaden)

Implantate bei Mundschleimhauterkrankungen: Sinn oder Unsinn?

T. E. Reichert (Regensburg)

Implantate und Xerostomie: wissenschaftliche Evidenz und klinische Herausforderung

M. Kunkel (Bochum)

Implantate bei Rheuma: kontraindiziert?

St. Acham (Graz)

Implantate und chronischer Schmerz

M. Daubländer (Mainz)

Moderierte Diskussion



AUFTANKEN UND RELAXEN IN DER DGI-LOUNGE

EG Halle Nord **DGI Lounge**



TEAMVORTRÄGE

②09:15 - 10:15 **♀** EG | Halle Süd, B

Session 1: Blutgerinnung

Vorsitz: G. Mönnig (Bad Rothenfelde), S. Kühl (Basel)

②09:15-09:45 **♀**EG | Halle Süd, B

Antikoagulation 2018 - was der Oralchirurg wissen sollte

G. Mönnig (Bad Rothenfelde)

②09:45 - 10:15 **♀** EG | Halle Süd, B

Risikofaktoren für Blutungen

S. Kühl (Basel)

②10:15 - 10:45 **♀**EG | Halle Nord

Pause und Besuch der Implant Expo

Session 2: KFO

Vorsitz: B. Jung (Freiburg), A. Hohensee (Wiesbaden)

♀EG | Halle Süd, B **1**0:45 - 11:15

Skelettale Verankerung: Indikationen & klinische **Anwendung**

B. Jung (Freiburg)

②11:15 - 11:45 **♀** EG | Halle Süd, B

Skelettale Verankerung in der Kieferorthopädie

A. Hohensee (Wiesbaden)

②11:45 - 12:45 **♀** EG | Halle Nord

Mittagspause und Besuch der Implant Expo



FORUM IMPLANTATPROTHETIK & ZAHNTECHNIK

 $Session\,1: Implant at prothetik\,und\,Zahntechnik$

Vorsitz: S. Wolfart (Aachen)

Patientenorientierte Behandlungsstrategien

S. Wolfart (Aachen)

②13:15 - 13:45 **♀** EG | Halle Süd, B

Komplexe Implantatrestaurationen: komplett digital?

J. Mehrhof (Berlin)

②13:45 - 14:15 **♀** EG | Halle Süd, B

Komplexe Fälle: Implantatplanung heute

J. Diemer (Meckenbeuren)

Diskussion

②14:30-15:00 **♀**EG | Halle Nord

Pause und Besuch der Implant Expo



②15:00 - 16:30 **♀** EG | Halle Süd, B

Session 2: Implantatprothetik und Zahntechnik

Vorsitz: J. Diemer (Meckenbeuren), B. Roland (Mainz)

Implantatprothetik 3.0: Wo liegen die entscheidenden Schnittstellen und wie viel digital brauchen wir für den Erfolg?

B. Roland (Mainz)

②15:30-16:00 **♀** EG | Halle Süd, B

Die große Bedeutung der kleinen Unterschiede: Qualitätsmerkmale von CAD/CAM Abutments und Suprakonstruktionen im Systemvergleich

P. Gehrke (Ludwigshafen)

Diskussion



KONGRESS APP

Immer up to date!

Jetzt die App "DGI 2018" downloaden und gratis WLAN nutzen!

WLAN: DGIKONGRESS Passwort: Wiesbaden





FORUM DER LANDESVERBÄNDE

Wundheilung - eine blutige Angelegenheit

Moderation: H.-P. Howaldt (Gießen), T. Conrad (Bingen)

Treatment of the Postextraction Socket

A. Torre Iturraspe (Vitoria)

Vorstellung PRF

S. Ghanaati (Frankfurt a. M.)

②13:30-13:50 **♀**EG | Halle Süd, A

PRF in Kombination mit bovinem Knochen-

ersatzmaterial
T. Conrad (Bingen)

②13:50-14:10 **♀** EG | Halle Süd, A

PRF (platelet-rich fibrin) im Praxisalltag: Herausforderung oder Routine?

R. Roessler (Köln)

Augmentation und Implantation mit PRF:

warum diese Technik?

D. Grubeanu (Trier), P. Mohr (Bitburg)

②14:30-14:50 **♀** EG | Halle Süd, A

Wundheilung - eine blutige Angelegenheit:

Klinische Erfahrungen bei besonders komplikationsträchtigen Wunden

H.-P. Howaldt (Gießen)





Wundheilung – eine blutige Angelegenheit: Klinische Erfahrungen im Rahmen der Implantatchirurgie in der Praxis

E. M. Streckbein (Limburg)

Wundheilung – eine blutige Angelegenheit: Klinische Erfahrungen im Rahmen der Implantatchirurgie in der Klinik

S. Attia (Gießen)

②15:30-15:45 **♀** EG | Halle Nord **Pause und Besuch der Implant Expo**

②15:45-17:15 **♀** EG | Halle Süd, A **Tischdemonstration: Hands on PRF** S. Ghanaati (Frankfurt a. M.)

Tischdemonstration: Körpereigene Wachstumsfaktoren und Fibrin zur Unterstützung der Wundheilung

- Hands on PRGF

Ph. Streckbein (Limburg)



AUFTANKEN UND RELAXEN IN DER DGI-LOUNGE

EG Halle Nord

DGI Lounge

TISCHDEMONSTRATIONEN DER DGI

②13:00-14:30 **♀** EG | Foyer Zentral **Tischdemonstrationen DGI Teil 1** Moderation: J.-F. Güth (München), Christian Hammächer (Aachen)

Funktion und Ästhetik – Planungsschritte komplexer Restaurationen

M. Gollner (Bayreuth)

Update: retromolare Knochenentnahme und biologischer Eigenknochenaufbau

F. Zastrow (Wiesloch)

Die autologe PRF-Matrix in der klinischen Anwendung – Grenzen und Chancen

E. Schiegnitz (Mainz)

Die interdisziplinäre Behandlung erwachsener Patienten mit individueller Kieferorthopädie C. Jacob (Jena)

Implantate bei Antiresorptiva-Patienten

T. Wolff (Karlstein am Main)

Intraorales Scannen für die Implantatprothetik – Optionen und Limitationen

J. Hey (Halle)

Customized Bone Regeneration mit Yxoss CBR - Ein neuer Ansatz zur passgenauen Regeneration von Knochendefekten - operative Techniken und erste Langzeitergebnisse

M. Seiler (Filderstadt)

Aus der Praxis für die Praxis: ein oralchirurgisches (Überweiser-) Konzept

F. Steck (Backnang)

Interdisziplinäre Therapie mit Implantaten nach traumatischem Frontzahnverlust im wachsenden Kiefer

J. Tetsch (Münster)

②14:30 - 15:00 **♀** EG | Halle Nord **Pause und Besuch der Implant Expo**



mit Snacks & Getränken

Camlog, Dentsply Sirona, Geistlich Biomaterials, Nobel Biocare, SIC invent, Straumann, VITA/vitaclinical und die DGI laden Sie herzlich ein.

FR.30.11.2018 | ab 17:30 Uhr Sternschnuppenmarkt auf der Implant expo® | Halle Nord



Christian Hammächer (Aachen)

Funktion und Ästhetik: Planungsschritte komplexer Restaurationen M. Gollner (Bayreuth)

Update: retromolare Knochenentnahme und biologischer Eigenknochenaufbau F. Zastrow (Wiesloch)

Die autologe PRF-Matrix in der klinischen Anwendung - Grenzen und Chancen E. Schiegnitz (Mainz)

Die interdisziplinäre Behandlung erwachsener Patienten mit individueller Kieferorthopädie

C. Jacob (Jena)

Implantate bei Antiresorptiva - Patienten

T. Wolff (Karlstein am Main)

Intraorales Scannen für Implantatprothetik - Optionen und Limitationen

J. Hey (Halle)

Customized Bone Regeneration mit Yxoss CBR - Ein neuer Ansatz zur passgenauen Regeneration von Knochendefekten - operative Techniken und erste Langzeitergebnisse

M. Seiler (Filderstadt)

Aus der Praxis für die Praxis: ein oralchirurgisches (Überweiser-) Konzept F. Steck (Backnang)

Interdisziplinäre Therapie mit Implantaten nach traumatischem Frontzahnverlust im wachsenden Kiefer J. Tetsch (Münster)





TISCHDEMONSTRATIONEN DER INDUSTRIE



Alle sprechen darüber, aber niemand weiß wie es richtig geht! Der digitale Workflow

Chairside - was geht in der Praxis?

- P. Rauch (Melsungen)
- · Möglichkeiten und Limitationen bei der modellfreien Herstellung implantatgetragenen Zahnersatzes
- · Sofort-, Früh- und Spätversorgung voll digital erstellter Implantatprothetik

Innovative Sofortversorgungskonzepte mit Hilfe von digitalen Techniken

M. Krebs (Alzey)

Was wünschen sich unsere Patienten von uns? Eine kostengünstige und wenig Invasive Behandlung in kurzer Zeit. Neue digitale Techniken ermöglichen uns genau diese Wünsche einfach in unsere tägliche Praxis zu integrieren. Einfach, effizient und zeitsparend zu herausragenden Ergebnissen kommen, das geht nur mit digitalen Techniken!



KONGRESS APP

Immer up to date!

Jetzt die App "DGI 2018" downloaden und gratis WLAN nutzen!

WLAN: DGIKONGRESS
Passwort: Wiesbaden



②09:15-10:30 **♀**1. OG | Studio 1.2 B



Management von Komplikationen bei der Anwendung von patientenspezifischen Titan-Meshes (Yxoss CBR®) A. Volkmann (Jena)

- · Indikationsstellung für die Anwendung von Yxoss CBR®
- · Technische Anforderung (Dicom-DVT oder Dicom-CT)
- · Praktische Vorgehensweise beim Upload der Daten
- · Genereller Workflow bis zur Lieferung des Meshes
- · Yxoss CBR®-Backward
- · Komplikationsmanagement
- · Komplikationsvermeidungsstrategien

②10:45 - 12:00 **♀**1. OG | Studio 1.2 B



Vom Kieferkammerhalt zur gesteuerten Knochenregeneration: Strategien zum Langzeiterhalt von implantat-prothetischen Rehabilitationen A. Strunz (Berlin)

- · Gesteuerte Knochenregeneration: das Working-Horse bei der Knochenaugmentation
- \cdot Langzeitdaten zur GBR
- · Kieferkammerhaltende Maßnahmen nach Zahnextraktion
- · Backward planning but forward thinking
- · Umgang mit der infizierten Alveole
- · Behandlung von Mund-Antrum-Verbindungen
- · Komplikationsvermeidungsstrategien







Indi-vir-tuell Aktuelle Optionen des Implantatscans

K. Vietor (Langen)

Intraorales Scannen für Implantatrekonstruktionen hat sich zu einer verlässlichen Behandlungsmethode entwickelt. Gerade die Darstellung der periimplantären Weichgewebsausformung und der intraoperative Scan eröffnen neue Möglichkeiten für eine individuellere Implantatprothetik. Schritt für Schritt wird hierzu die Vorgehensweise dargestellt.

Sichern Sie sich Ihren kostenfreien Teilnahmeplatz unter www.straumann.de/dgi. Wir freuen uns auch über kurzentschlossene Teilnehmer vor Ort.

IMPLANT-VILLAGE

② ganztags

♀1. OG | Studio 1.3 B



${\it "Implant-Village" meets biomaterials@straumann}$

Biomaterialien sind heute integraler Bestandteil moderner und evidenzbasierter Versorgungskonzepte der dentalen Implantologie und gehören zu den Innovationstreibern dieser dynamischen Disziplin.

Was erwartet Sie am 30.11 im Raum Studio 1.3 B?

Tauchen Sie ein in die Welt der Regeneration und moderner GTR- und GBR-Konzepte. Testen Sie vor Ort in unserer "Experience Zone" innovative Produktlösungen direkt an Modellen und lassen Sie sich von den Vorteilen wie z.B. unserem CADCAM gefrästen Maxgraft® bonebuilder – voll und ganz auf den jeweiligen Defekt zugeschnitten - überzeugen.

Wir haben für jeden Bedarf die passende Produktlösung: An Demo-Stationen mit Hands-On-Übungen haben Sie die Möglichkeit unser gesamtes, innovatives Produktportfolio hautnah und LIVE zu erleben und sich mit Kollegen zu relevanten klinischen Fragestellungen auszutauschen.

Erweitern Sie Ihr Wissensspektrum und besuchen Sie die spannenden Vorträge von renommierten Referenten:

②09:30-11:00 und 14:00-15:30

Allogene Knochenersatzmaterialien: Vom Granulat bis zum individuellen Knochenblock

F. Kloss (Lienz, AT)

Weichgewebemanagement in der Implantologie - wo stehen wir heute?

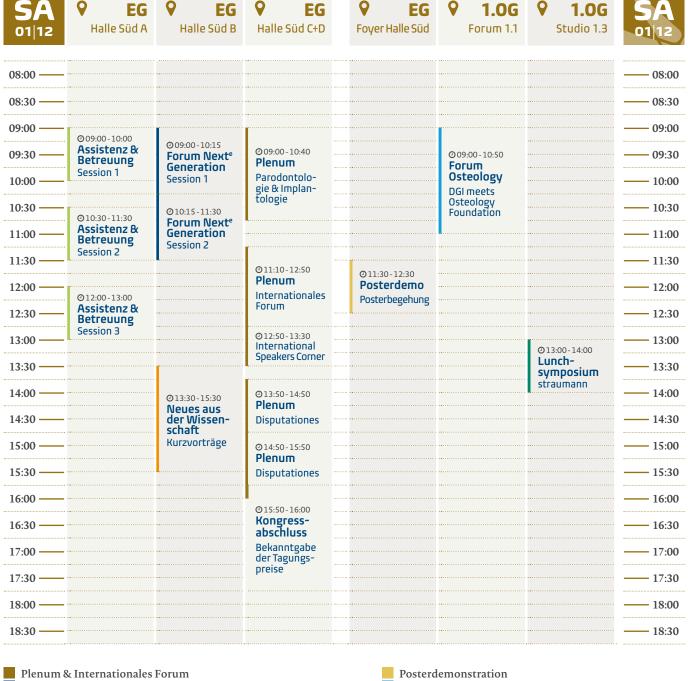
S. Fickl (Fürth)

Sichern Sie sich Ihren kostenfreien Teilnahmeplatz unter **www.straumann.de/dgi.** Wir freuen uns auch über kurzentschlossene Teilnehmer vor Ort.



AUFTANKEN
UND RELAXEN
IN DER DGI-LOUNGE

EG Halle Nord
DGI Lounge



Forum Nexte Generation

Neues aus der Wissenschaft

Forum Assistenz & Betreuung

Forum Osteology Lunchsymposium

Catering während der Pausen: Implant expo®, Halle Nord

Programmübersicht Samstag Programmübersicht Samstag



SAMSTAG 01. DEZEMBER 2018 DER KONGRESSTAG AUF EINEN BLICK

⊙09:00-16:00 **Wissenschaftliches Programm**

②13:00 - 14:00 **♀**1.0G | Studio 1.3 A-C

Lunchsymposium straumann

Kongresspreise und Auszeichnungen

Für zwei ausgewählte Vorträge aus der Wissenschaft und eine ausgewählte Posterpräsentation werden folgende Tagungspreise vergeben:

- · Preis für die beste klinische Studie: 2.000 €
- · Preis für die beste experimentelle Studie: 2.000 €
- · Preis für die beste Posterpräsentation: 1.000 €



KONGRESS APP

Immer up to date!

Jetzt die App "DGI 2018" downloaden und gratis WLAN nutzen!

WLAN: DGIKONGRESS Passwort: Wiesbaden





PLENUM & INTERNATIONALES FORUM

②09:00 - 10:40 **♀** EG | Halle Süd C+D

Parodontologie & Implantologie

Moderation: J. Deschner (Mainz)

②09:00-09:10 **♀**EG | Halle Süd C+D

Einführung in das Thema

J. Deschner (Mainz)

⊙09:10-09:30 **♀**EG | Halle Süd C+D

Zahnerhalt versus Implantat – Entscheidungskriterien für die Praxis

A. Sculean (Bern)

②09:30 - 09:50 **♀** EG | Halle Süd C+D

Antimikrobielle Therapie der Parodontitis und Periimplantitis

H. Dommisch (Berlin)

②09:50-10:10 **♀** EG | Halle Süd C+D

Chirurgische Therapie der Periimplantitis

 $G.\,Iglhaut\,(Memmingen)$

②10:10 - 10:40 **♀** EG | Halle Süd C+D

Moderierte Diskussion

②10:40 - 11:10 **♀** EG | Halle Nord

Pause und Besuch der Implant Expo





②11:10-12:50 ♀ EG | Halle Süd C+D

Internationales Forum

Simultanübersetzung Englisch - Deutsch - Englisch

Moderation: B. Al-Nawas (Mainz)

Einführung in das Thema

B. Al-Nawas (Mainz)

Digital ist mir egal?

T. Bernhart (Wien)

②11:40-12:00 **♀** EG | Halle Süd C+D

3D Printing in Implantology: a Promise or a Dream?

S. Catros (Bordeaux)

Titanüberempfindlichkeit - Hype oder Realität?

A. Mombelli (Genf)

Moderierte Diskussion

DIE DGI INFORMIERT

Die DGI auf dem Weg zu einem digitalen Lernkonzept

N. Grosse (Wiesbaden)

②12:50-13:50 **♀**EG | Halle Nord

Mittagspause und Besuch der Implant Expo

International Speakers Corner

B. Al-Nawas (Mainz)

T. Bernhart (Wien)

S. Catros (Bordeaux)

A. Mombelli (Genf)

Disputationes

Dehiszenzdefekt - augmentieren oder nicht?

Moderation: F. Schwarz (Frankfurt a. M.)

Einführung in das Thema

F. Schwarz (Frankfurt a. M.)

②14:00 - 14:15 **♀** EG | Halle Süd C+D

Laterale autologe Knochentransplantate zur einund zweizeitigen Deckung von Dehiszenzdefekten

M. Stimmelmayr (Cham)

②14:15 - 14:30 **♀** EG | Halle Süd C+D

Dehiszenz: Nicht augmentieren!

K. Obreja (Frankfurt a. M.)

②14:30 - 14:50 **♀** EG | Halle Süd C+D

Moderierte Diskussion

②14:50-15:50 **♀** EG | Halle Süd C+D

Disputationes

Abformung - digital oder analog?

Moderation: F. Beuer (Berlin)

Einführung in das Thema

F. Beuer (Berlin)

⊙15:00-15:15 **♀**EG | Halle Süd C+D

Digital!

G. Sterzenbach (Berlin)

②15:15 - 15:30 **♀** EG | Halle Süd C+D

Analog: bewährt und altmodisch oder doch

konkurrenzfähig?

K.-L. Ackermann (Filderstadt)

Kongressabschluss & Bekanntgabe der Tagungspreise

Einfach. Sicher. Keramik.



Besuchen Sie uns auf dem 32. Kongress der DGI – auf dem vitaclinical-Workshop und der Implant expo®.

Im Mittelpunkt des Workshops steht die individuelle Planung & Versorgung mit Keramikimplantaten. Erfahren Sie, warum die Metallfreiheit eine sinnvolle Ergänzung des implantologischen Therapiespektrums darstellt & eine patientengerechte Versorgung für alle ermöglicht.

ww.vitaclinical.com





FORUM NEXT® GENERATION

②09:00-10:15 **♀**EG | Halle Süd B

Session 1

Moderation: P. Keeve (Bochum), S. Abou-Ayash (Bern)

② 09:00 - 9:20 **♀** EG | Halle Süd B

Tissue Response to Different Implant Placement and Loading Protocols

M. Wagdy (Kairo)

②09:20 - 9:40 **♀** EG | Halle Süd B

Wie stabil sind unsere Augmentationen eigentlich? Langzeitbeobachtungen von Knochenblöcken und nach Bonesplitting

A. Stricker (Freiburg)

②09:40 - 10:00 **♀** EG | Halle Süd B

Moderne Beschichtungstechnologien dentaler Implantate – aktueller Stand und Ausblick

O. Jung (Hamburg)

Moderierte Diskussion



② 10:15 - 11:30 **♀** EG | Halle Süd B **Session 2**

Madantian I Mihataria (T

Moderation: I. Mihatovic (Erkrath), S. Abou-Ayash (Bern)

②10:15 - 10:35 **♀** EG | Halle Süd B

DVT-Technologie und deren klinische Relevanz

K. Becker (Düsseldorf)

②10:35 - 10:55 **♀** EG | Halle Süd B

Implantatplanung: konventioneller Workflow

V. Golubovic (Gummersbach)

②10:55 - 11:15 **♀** EG | Halle Süd B

Mit DVT und Oberflächenbildgebung zur genauen Implantatposition

T. Flügge (Freiburg)

Moderierte Diskussion



AUFTANKEN
UND RELAXEN
IN DER DGI-LOUNGE

EG Halle Nord
DGI Lounge



POSTERDEMONSTRATION

Posterbegehung und Präsentation am Poster

Moderation: I. Mihatovic (Erkrath), V. Golubovic (Gummersbach)

Digitaler Workflow der Full-Arch-Sofortversorgung im Unterkiefer mit reduzierter Implantatanzahl

J. Beck-Mußotter (Weinheim)

Erfolgsraten der festsitzenden Sofortversorgung

L. Werbelow (Hamburg), M. Weiß, A. Schramm (Ulm)

1 Jahr klinische Erfahrung mit einer individuellen Basis für die extra-orale Verklebung bei verschraubten Einzelzahn-Versorgungen

H. Steveling (Gernsbach), J. de San José González (Weinheim), C. Mertens (Heidelberg)

Zirkoniumdioxidimplantate in der Praxis - Erfolg und Patientenzufriedenheit

A. Henningsen (Hamburg), L. Neuhöffer, C. Stolzer, K. U. Volz, M. Gosau (Hamburg), R. Smeets (Hamburg)

Untersuchung zur Lage von lingualen Foramina und Canales im Symphysenbereich des Unterkiefers C. Olms (Leipzig), R. Olms (Salzwedel), S. Stelzer (Leipzig)

Digital, navigiert, personalisiert - der digitale Workflow 2.0 C. Buhtz (Hamburg)



Evaluation of nanobone combined with Platelet-rich fibrin in sinus floor augmentation simultaneous with dental implant placement

M. Elsaid (Dakahlia), S. S. M. M. A. Elwaseef (Dakahlia), A. M. E. Shalaby (Dakahlia)

Miniplatten als Alternative zu klassischen KFO Minimplantaten im Unterkiefer

A. Bemsch (Mainz), A. Hohensee (Bingen), R. Kläger (Bingen), T. E. Bechtold (Tübingen), S.-W. Yoo

Sind zwei Implantate in einer Molarenschaltlücke eine verläßliche Behandlungsoption?

M. Grieß (Lippstadt), P. Jörrißen (Lippstadt)

Alternative Wege zur Sinusbodenelevation durch eine neue Generation von Osteotomie-Bohrern - klinische Anwendung & Fallbericht

N. Tawassoli (Würzburg), F. Schütz, K. Fischer

Sofortimplantation mit sofortiger provisorischer Versorgung nach einem Frontzahntrauma

A. Begic (Frankfurt a. M.), T. Peter (Frankfurt a. M.), F. Schwarz (Frankfurt a. M.)

3-D Volumenanalyse nach Sofortimplantation und Sofortversorgung im Oberkiefer mittels Intraoralscanner – Falldarstellung

P. Jörrißen (Lippstadt), M. Grieß (Lippstadt)

Implant retained dental rehabilitation in head and neck cancer patient

K. Dholam, Mumbai

LUNCHSYMPOSIUM



Sofortversorgungen – eine adäquate Versorgungsalternative?

B. Al-Nawas (Mainz)



NEUES AUS DER WISSENSCHAFT

②13:30-15:30 **♀**EG | Halle Süd B

Kurzvorträge

Vorsitz: K. Becker (Düsseldorf), T. Flügge (Freiburg)

②13:30-13:40 **♀**EG | Halle Süd B

Veränderung des Implantat-Stabilitäts-Quotienten (ISQ) und des Osseo-Speed-Index (OSI) bei verschiedenen Augmentationsverfahren

S. Mohrhardt (Münster), J. Tetsch (Münster), P. Tetsch (Münster)

②13:40-13:50 **♀**EG | Halle Süd B

Dentale Implantate bei Patienten mit Immunsuppression/Immundefizienz

Y. Beckmann (Freiburg), M. A. Füssinger (Freiburg), R. Schmelzeisen (Freiburg), K. A. Grötz (Wiesbaden), M. Boeker (Freiburg), F. Duttenhöfer (Freiburg)

②13:50-14:00 **♀** EG | Halle Süd B

Alveolar Ridge Preservation mit einem Kollagenmaterial. Eine klinische randomisierte Studie

 $S. Schnutenhaus \, (Hilzingen), I. \, Doering, J. \, Dreyhaupt, \\ H. \, Rudolph, R. \, Luthardt$

②14:00 - 14:10 **♀** EG | Halle Süd B

Diskussion





CAMLOG° CONELOG° CERALOG°





MIT UNS SIND SIE BESSER AUFGESTELLT.

Mit vielen starken Produkten im Sortiment bieten wir. Ihnen Lösungen für unterschiedliche Behandlungskonzepte und Bedürfnisse. Was alle unsere Systeme verbindet: Sie sind optimal auf die Anforderungen des Praxisalltags ausgerichtet, damit Sie sich voll und ganz auf Ihre Patienten konzentrieren können. Schreiben auch Sie mit CAMLOG Ihre Erfolgsgeschichten. Wir freuen uns auf Sie. www.camlog.de

camlog

②14:10 - 14:20 **♀** EG | Halle Süd B

Potenzielle Nebenwirkungen einer MTX-Basistherapie in der Mundhöhle - Ergebnisse einer klinischen Kohortenstudie

C. Ortmeier (Landau), M. Kirrstetter (Deggendorf), M. Pelka (Erlangen)

①14:20-14:30 **♀** EG | Halle Süd B

A Prospective Clinical Study to Evaluate the 5-year Performance of Zirconium Dioxide Dental Implants in Single Tooth Gaps

M. Gahlert (München), H. Kniha (München),

D. Weingart (Stuttgart), S. Schild (Stuttgart),

K.-H. Bormann (Hamburg)

②14:30 - 14:40 **♀** EG | Halle Süd B

Makrophagenpolarisation in der Periimplantitis

T. Fretwurst (Freiburg), L. Larsson, C. A. G. Pazmino (Ann Arbor), K. Nelson (Freiburg), W. V. Giannobile (Ann Arbor), R. M. Castilho (Ann Arbor)

②14:40-14:50 **♀**EG | Halle Süd B

Diskussion

②14:50-15:00 **♀** EG | Halle Süd B

Wie beeinflusst das Verbindungsdesign von Titanimplantaten die Mikrospaltbildung und das Ermüdungsverhalten?

J. Angermair (Freiburg), T. Fretwurst (Freiburg), K. Nelson (Freiburg)

②15:00-15:10 **♀**EG | Halle Süd B

Langzeituntersuchung verschiedener Augmentationsverfahren evaluiert mit dem PES nach Fürhauser

S. Reinhardt (Münster)

15:10-15:20 ♀ EG | Halle Süd B

Weichgewebsverdickung mit unterschiedlichen Materialien bei der Sofortversorgung von Implantaten

S. Reinhardt (Münster)

15:20-15:30

♀ EG | Halle Süd B

Diskussion

15:50-16:00

♀ EG | Halle Süd C+D

Kongressabschluss & Bekanntgabe der Tagungspreise

Puros[®] Allograft Portfolio



Lösungen für die Hartgeweberegeneration



Die Familie der Puros Knochenersatzmaterialien wird zur Füllung von Knochendefekten bei Patienten, die eine Knochenaugmentation im Unterund Oberkiefer benötigen, eingesetzt. Puros Allografts werden durch den Tutoplast®-Prozess verarbeitet, der das Bereitstellen steriler Produkte bei gleichzeitiger Erhaltung der Biokompatibilität und strukturellen Integrität ermöglicht.¹

Bitte kontaktieren Sie uns unter 0800 101 64 20, um weitere Informationen zu erhalten, www.zimmerbiometdental.de

Bezeichnung des Arzneimittels: PUROS ALLOGRAFT | Zusammensetzung: Humane Spongiosa (mit Kortikalis-Anteil bei der Variante Puros Allograft Blend). Tutoplast konserviert, gamma-strahlensterilisiert. | Anwendungsgebiete: Zur Knochendefektdeckung oder-auffüllung oder zur Herstellung knöcherner Strukturen in der Kiefer- und Gesichtschirurgie. Positive Erfahrungen liegen u.a. vor für folgende Anwendungsgebiete: Regenaration parondonataler Knochendefekte, Regeneration von Lücken generation von Eurkationsdefekten, Regeneration von Lücken zwischen Alveolenwand und Zahnimplantaten, Regeneration von Defekten nach Blockentnahme, Regeneration von Lücken um Blocktransplantate, Horizontale Kieferkammaugmentation (Partikel), Sinusaugmentation, Dreidimensionale (horizontale und/oder vertikale) Kieferkammaugmentation (Blockaugmentation). Weiter Einsatzmöglichte in anderen operativen Fachdisziplinen sind beschrieben. | Gegenanzeigen: keine bekannt. | Nebenwirkungen (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar): Transplantat-Abstoßung, Reaktion an der Implantatstelle, Transplantatversagen. Wie bei jeder Operation/Transplantation besteht die Möglichkeit einer Infektion oder anderer Reaktionen den Enigriff. | Warnhinweise: Trocken, sonnenlichtgeschützt und nicht über 30 °C lagern. Nicht einfrieren. Nicht verwendetes Material verwerfen, nicht erneut sterilisieren! Gebrauchsinformation beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. | Verkaufsabgrenzung: verschreibungspflichtig. | Weitere Informationen: siehe Packungsbeliage; | Stand der Informatione. 07/2017, 10°. | Pharmazeutischer Unternehmer: Tutogen Medical GmbH, Industriestraße 6, 91077 Neunkirchen am Brand | Mitvertreiber: Zimmer Dental GmbH. Wilhelm-Wasenfeld-Stz. 28.80807 Mönchen.

Alle Marken in diesem Dokument sind Eigentum von Zimmer Biomet, wenn nicht anders angegeben. Alle Produkte wurden von einer oder mehreren der zahnmedizinischen Tochtergesellschaften von Zimmer Biomet Holdings, Inc. hergestellt und werden von Zimmer Biomet Dental vertrieben und vermarktet (und im Fall des Vertriebs und der Vermarktung von dessen autorisierten Marketing-Partnern). Puros-Produkte werden von RTI Biologics, Inc. hergestellt. Tutoplast ist eine eingetragene Marke der Tutogen Medical GmbH. Weitere Produktinformationen sind den jeweiligen Produktetiketten oder Gebrauchsanweisungen zu entnehmen. Die Produktzulassung und -verfügbarkeit können auf bestimmte Länder/Regionen beschränkt sein. Diese Unterlagen wurden nur für Zahnärzte erstellt und stellen keinen medizinischen Rat oder medizinische Empfehlungen dar. Dieses Material darf ohne ausdrückliches schriftliches Einverständnis von Zimmer Biomet Dental nicht vervielfältigt oder nachgedruckt werden. ZBOSZ7DE REV A 12/17 @2017 Zimmer Biomet. Alle Rechte vorbehalten.



FORUM ASSISTENZ & BETREUUNG

② 09:00 - 10:00 **♀** EG | Halle Süd A

Session 1: Planung - Vorbereitung - Aufbereitung Vorsitz: K. Voss (Kiel), I. Wälter-Bergob (Meschede)

② 09:00 - 09:30 **♀** EG | Halle Süd A **Vorbereitung auf eine Praxisbegehung**

I. Wälter-Bergob (Meschede)

K. Voss (Kirchbarkau)

⊙ 10:30 - 11:30 **♀** EG | Halle Süd A

Session 2: Assistenz - worauf es ankommt

Vorsitz: D. Hildebrand (Berlin), T. Vetters (Berlin)

⊙ 10:30 - 11:00 **♀** EG | Halle Süd A

OP-Assistenz in der modernen implantologischen Praxis

D. Hildebrand (Berlin)

②11:00-11:30 **♀**EG | Halle Süd A

Das perfekte OP-Team

T. Vetters (Berlin)

②11:30 - 12:00 **♀** EG | Halle Nord

Pause im Saal

¹ Daten liegen bei RTI Surgical, Inc. vor.



②12:00-13:00 ♀ EG | Halle Süd A Session 3: PZR/UTP und MSH

Vositz: T. Remmerbach (Leipzig), C. Altorfer-Sigrist (Zürich)

②12:00 - 12:30 **♀** EG | Halle Süd A

Die Mundhöhle als Spiegel der Allgemeingesundheit

T. Remmerbach (Leipzig)

②12:30-13:00 **♀** EG | Halle Süd A

Implantate und ihre Herausforderungen

C. Altorfer-Sigrist (Zürich)



POTENZIALE DER DENTALEN IMPLANTOLOGIE ERSCHLIESSEN

Wussten Sie, dass für jeden fehlenden Zahn, der durch ein Implantat ersetzt wird, etwa 99 andere unbezahnte Regionen **unbehandelt** bleiben?

Implant Direct verbessert den **Zugang** zu Impantatverfahren, indem wir qualitativ **hochwertige** Implantate zu **fairen** Preisen anbieten. Wir entwickeln Konzepte, um die Implantologie **populärer** zu machen.

Kurz gesagt, möchten wir **Lösungen** für die 99% der Fälle anbieten, die unsere **Unterstützung** brauchen.

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen: DGI, Stand 9



FORUM OSTEOLOGY

②09:00-10:50 **♀**1. OG | Forum 1.1

DGI meets Osteology Foundation - Future Avenues in Oral Tissue Regeneration

Simultanübersetzung Englisch - Deutsch

Chair & Moderation B. Al-Nawas (Mainz)

②09:00-09:10 **♀**1.OG|Forum 1.1

Osteology Introduction

B. Al-Nawas (Mainz), W. Giannobile (Ann Arbor)

②09:10-09:40 **♀**1. OG | Forum 1.1

3D Printing Scaffold Design for Oral and Periodontal Bioengineering

W. Giannobile (Ann Arbor)

⊙09:40 - 10:10 **♀**1. OG | Forum 1.1

PRF-Based Scaffolds in Oral Tissue Regeneration

 $R.\,Sader\,(Frankfurt\,a.\,M.)$

②10:10 - 10:40 **♀**1. OG | Forum 1.1

Vertical Ridge Augmentation - Current and Future Trends C. Dahlin (Göteborg)

②10:40 - 10:50 **♀**1. OG | Forum 1.1

Q&A/Diskussion

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Anmeldung

Online: Schnell und einfach unter www.dgi-kongress.de oder per Fax mit dem Anmeldeformular auf der Umschlag-Innenseite. Bitte beachten Sie, dass bei einer Fax-Anmeldung die Zahlung nur per Lastschrift möglich ist. Telefonische oder E-Mail-Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Ab Mittwoch, den 14.11.2018 ist die Anmeldung nur noch vor Ort möglich. Ihre Anmeldung sowie gegebenenfalls Rahmenprogrammbuchungen werden schriftlich bestätigt.

Kongressgebühren ¹	ab 28.09.
Mitglieder DGI e.V.	718€
Nichtmitglieder	845€
AssistentInnen² (Mitglieder DGI e.V.)	358€
AssistentInnen² (Nichtmitglieder)	468€
Zahntechniker (Mitglieder DGI e.V.)	488€
Zahntechniker (Nichtmitglieder)	578€
Zahnmed. Fachangestellte (ZFA)	288€
Studierende Zahnmedizin/Medizin³	95€
TN Abschlussprüfung Curriculum DGI ⁴	360€
TN Abschlussprüfung Curriculum ZMFI	198€

¹ umsatzsteuerfrei gemäß §4 Ziff. 22 UstG., die Gebühr beinhaltet den Besuch sämtlicher Foren und der Implant expo® sowie Kaffee- und Mittagsimbiss

Der Teilnehmer versichert, dass er das jeweilige Anmeldekriterium zum Zeitpunkt der Anmeldung erfüllt. Die Mitgliedschaft im DGI e. V. beinhaltet nicht automatisch die Anmeldung zum Kongress. Die Kongressgebühren beinhalten die Bewirtung in den Kaffeepausen sowie die Mittagsbuffets. Die Buffets befinden sich im Bereich der Implant expo®, Halle Nord.

Workshops der Industrie

Die Workshops der Goldsponsoren und Founding Goldsponsoren finden am Donnerstag, den 29.11.2018 ebenfalls im RMCC RheinMain CongressCenter statt. Kostenbeitrag pro Workshop: 30 €.

Ihre Anmeldung sowie gegebenenfalls Rahmenprogrammbuchungen werden schriftlich bestätigt.

Zahlungsmöglichkeiten vor dem Kongress

- · SEPA-Lastschrift
- · VISA/MasterCard nur bei Online-Buchung

Zahlungsmöglichkeiten vor Ort

- · Bar
- · ec/Maestro-Card
- · VISA/MasterCard Schecks können nicht akzeptiert werden.

Stornierung

Eine Stornierung der Anmeldung ist bis zum 27.09.2018 kostenfrei möglich. Ab 28.09.2018 bis zum 23.11.2018 beträgt die Bearbeitungsgebühr bei einer Stornierung 25% des Rechnungsbetrages, mindestens jedoch 30 €. Bei Stornierungen ab dem 24.11.2018 ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

Zugang zum 32. Kongress der DGI

Teilnehmer, die sich bis Donnerstag, den 30.10.2018 für den gesamten Kongress vom 29.11.-01.12.2018 angemeldet und ihre Teilnahmegebühr entrichtet haben, erhalten ihre Eintrittskarte vor dem Kongress per Post und haben direkten Zutritt zu den Vortragsräumen. Für Teilnehmer des Landesverbandsforums liegen die Karten ab Freitag, den 30.11.2018 am Check-in bereit. Für Teilnehmer, die sich nach dem 30.10.2018 anmelden, liegen die Eintrittskarten vor Ort am Check-in zur Abholung bereit.

Zugang zur Implant expo®

Für Kongressteilnehmer/innen ist der Zugang zur Implant expo® kostenfrei.

3 Allgemeine Informationen Allgemeine Informationen

² nur mit Bescheinigung des Arbeitgebers

³ nur mit gültigem Studentenausweis (Bitte Kopie beifügen)

⁴ beinhaltet nicht die Prüfungsgebühr, bitte gesondert anmelden



Besuchen Sie die Zukunft der Implantologie.



Stand-Nr. 14

medentis medical

Service-Tel.: +49 (0)2641 9110-0 www.medentis.de

Fortbildungspunkte (gemäß BZÄK/DGZMK)

Kongress: 16 Fortbildungspunkte Forum der Landesverbände: 4 Forth

Forum der Landesverbände: 4 Fortbildungspunkte (bei Besuch des gesamten Kongresses sind diese bereits in den 16 Fortbildungspunkten enthalten) Industrieworkshops: Die Teilnahmebestätigung für Industrieworkshops erhalten Sie direkt vom jeweiligen

Kongressunterlagen und Teilnahmebestätigung

Die Kongressunterlagen erhalten Sie vor Ort an der Eingangskontrolle. Die Teilnahmebestätigung wird nach dem Kongress per E-Mail versandt.

Mitgliederversammlung

Anbieter.

Die DGI-Mitgliederversammlung findet am Freitag, 30.11.2018 von 17:30 bis ca. 19:00 Uhr im Forum 1.1 (1.OG) statt.



ANREISE ZUM KONGRESS

Veranstaltungsort

RheinMain CongressCenter Friedrich-Ebert-Allee 1 D-65185 Wiesbaden



MIT DEM PKW

GPS-Eingabe

Friedrich-Ebert-Allee 1,65185 Wiesbaden

Aus Richtung Köln A3

Ausfahrt Niedernhausen, der B455 folgend und übergehend in New-York-Straße. Weiter geradeaus auf Gustav-Stresemann-Ring (1. Ring) bis zur Friedrich- Ebert-Allee. Hier rechts abbiegen. Das RMCC liegt nach ca. 600 Metern auf der linken Seite.

$Aus\,Richtung\,Frankfurt\,A66$

Ausfahrt Wiesbaden-Stadtmitte, immer geradeaus der B54 Beschilderung RheinMain CongressCenter folgen. Unter der Unterführung links auf Gustav-Stresemann-Ring (1. Ring) weiterfahren und an der zweiten Kreuzung rechts in die Friedrich- Ebert-Allee einbiegen. Das RMCC liegt nach ca. 600 Metern auf der linken Straßenseite

Von Darmstadt A67/A671

Abfahrt Wiesbaden-Mainzer Straße immer geradeaus der Beschilderung RheinMain CongressCenter folgen. An der Kreuzung links und gleich wieder rechts in die Friedrich-Ebert-Allee einbiegen. Das RMCC liegt nach ca. 600 Metern hinter der Grünanlage in Fahrtrichtung links.

Von Mainz A60 / A63 / A643

Die A643 übergehend auf die Schiersteiner Straße und

62 Anreise zum Kongress Anreise zum Kongress 63



dieser bis zum Kaiser-Friedrich-Ring folgen. Rechts auf den 1. Ring und auf Höhe des Hauptbahnhofs links in die Friedrich-Ebert-Allee abbiegen. Das RMCC liegt nach ca. 600 Metern hinter der Grünanlage in Fahrtrichtung links.

MIT DEM FLUGZEUG

Das RMCC liegt nur 28 Kilometer vom internationalen Flughafen Frankfurt entfernt und ist von dort mit dem Auto in 30 Minuten zu erreichen. Alternativ fährt die Bahn bis zum Wiesbadener Hauptbahnhof und die restlichen Meter können zu Fuß oder mit dem Bus (zwei Halte-stellen) zurückgelegt werden.

MIT DER BAHN

Das RMCC liegt nur 850 Meter vom Wiesbadener Hauptbahnhof entfernt und ist von dort fußläufig in 5-10 Minuten zu erreichen. Überqueren Sie dazu den Gustav-Stresemann-Ring und laufen rechts von der Grünanlage (Reisinger-Anlage) die Friedrich-Ebert-Allee entlang.

Der Hauptbahnhof ist an ein umfassendes Regional- und Fernbahnnetz angeschlossen. So verkehren dort die S-Bahnen S1, S8 und S9, die Regionalbahnen RB10, RB21 und RB75 sowie ICE-Direktverbindungen z.B. aus Hamburg, Köln, München und Basel.

Sonderkonditionen der Deutschen Bahn

Veranstaltungsticket zum bundesweiten Festpreis, von jedem DB-Bahnhof nach Wiesbaden.

Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung (solange der Vorrat reicht):



2. Klasse 49,50 € 1. Klasse 79.50 €

Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel (immer verfügbar):



2.Klasse 69,50 € 1.Klasse 99.50 €

Das Angebot ist gültig vom 27.11.2018 bis zum 03.12.2018. Buchen Sie online und sichern Sie sich das garantiert günstigste Ticket. Veranstaltungstickets sind frühestens 6 Monate vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung online buchbar. Alle Informationen zum DB Veranstaltungsticket finden auf der Webseite der DB

https://bit.ly/2MFZyIt



QR-Code zur Buchung

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Die Bushaltestelle "Rheinstraße/RheinMain Congress-Center" ist 100 Meter von dem RMCC entfernt und wird täglich im 2-Minuten-Takt von zahlreichen Buslinien angefahren. An dieser Haltestelle verkehren z.B. die ESWE-Linien 1,4,8,14,27,30,45,46 und 47 sowie einige Linien aus dem RTV-Verbund. Nähere Informationen zu den genauen Fahrplänen und Uhrzeiten finden Sie unter www.rmv.de. Da das RMCC nur zwei Bushaltestellen vom Wiesbadener Hauptbahnhof entfernt liegt, ist es von dort fußläufig in 5-10 Minuten zu erreichen.

TAXI

ECT ECO TAXI Deutschland GmbH Tel:+49611333-111

64 Anreise zum Kongress Anreise zum Kongress 65



Sie überlegen noch, was Sie ihrer engagierten Mitarbeiterin zu Weihnachten schenken könnten?

Wie wäre es mit einer großen Portion zusätzlicher Qualifikation auf dem Gebiet der Implantologie?



Das zertifizierte Curriculum der DGI

Zahnmedizinische Assistenz für Implantologie & Implantatprothetik

inklusive Qualifikation zur Sterilgutbeauftragten

Das Curriculum mit 5 Modulen startet im April 2019 Kursserie Nord oder Kursserie Mitte

> jetzt anmelden

online buchen unter: www.dgi-fortbildung.de/zmfi

DGI-Fortbildung Organisation / youvivo GmbH Fon: 089 55 05 209-10 | info@dgi-fortbildung.de



INFORMATIONEN FÜR REFERENTEN

Medienannahme

RMCC RheinMain CongressCenter, Loge 1.1

Öffnungszeiten

Do. 29.11.2018 15:00 – 18:00 Uhr Fr. 30.11.2018 07:30 – 18:00 Uhr Sa. 01.12.2018 07:30 – 17:00 Uhr

Referenten Lounge

1. OG in der Medienannahme, Loge 1.1

Projektion

Die Projektion der Präsentationen erfolgt ausschließlich über Beamer (Format 16:9). Eine Projektion vom eigenen Laptop ist nicht möglich. Mehr Informationen erhalten Sie gesondert per E-Mail ca. 6 Wochen vor Veranstaltung.

Posterausstellung und -präsentation

Die Posterausstellung befindet sich im Foyer Halle Süd, RMCC RheinMain CongressCenter. Postermaße: max. Breite 90 cm x max. Höhe 150 cm. Sie haben auch die Möglichkeit der digitalen Posterpräsentation mit max. 4 Folien.

Die Präsentation der Poster erfolgt direkt am Poster

Sa. 01.12.2018 11:30 – 12:30 Uhr

Anbringen der Poster

Do. 29.11.2018 14:00 - 18:00 Uhr

Abnehmen der Poster

Sa. 01.12.2018 16:30 - 18:00 Uhr







PURE SIMPLICITY



Steuern Sie Ihren Implantologie- und Chirurgie-Motor mit einem einzigen Drehknopf. Die neuen Chiropro von Bien-Air Dental wurden komplett nach einer Philosophie konzipiert: Schlichtheit!

Erfahren Sie mehr unter www.bienair.com

SWISS • MADE

Kongresspreise und Auszeichnungen

Für zwei ausgewählte Vorträge aus der Wissenschaft und eine ausgewählte Posterpräsentation werden folgende Tagungspreise vergeben:

- · Preis für die beste klinische Studie: 2.000 €
- · Preis für die beste experimentelle Studie: 2.000 €
- · Preis für die beste Posterpräsentation: 1.000 €

Disclaimer (Stand 02.11.2018)

Die Beiträge auf dem Kongress stellen die Meinung der Autoren dar. Haftungsansprüche gegen die veranstaltenden Gesellschaften, welche durch die Nutzung oder Nicht-Nutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht werden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Für Programmänderungen, Änderungen von Referenten und Verschiebungen oder Ausfall von Veranstaltungen kann keine Gewähr seitens Herausgeber, Veranstalter und Organisation übernommen werden.

Impressum

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für Implantologie e. V.

Gestaltung und Layout:

zellfusion Agentur für Kommunikation und Design GmbH Tumblingerstraße $32\cdot80337$ München \cdot post@zellfusion.de

Konzept und Redaktion:

youvivo GmbH·Karlstraße 60·D-80333 München·info@youvivo.com Pressestelle der DGI·ProScience Communications – Die Agentur für Wissenschaftskommunikation GmbH Barbara Ritzert·Andechser Weg 17·82343 Pöcking info@proscience-com.de

AUTOREN / CO-AUTOREN / REFERENTEN / MODERATOREN

Dr. Samir Abou-Avash

Universität Bern - ZMK Bern, Klinik für Rekonstruktive Zahnmedizin und Gerodotologie, Freiburgstraße 7,3010 Bern (CH)

Dr. Stephan Acham

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Mariatroster Straße 180 A, 8044 Graz (AT)

Dr. Karl-Ludwig Ackermann

Talstraße 23,70794 Filderstadt

Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas

Klinik für MKG-Chirurgie, Augustusplatz 2,55131 Mainz

Claudia Altorfer-Sigrist

Zahnmedizin Zürich Nord. Herzogenmühlestraße 14,8051 Zürich (CH)

Dr. Johannes Angermair

Klinik für MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Freiburg Hugstetter Straße 55, 79106 Freiburg

Dr. Sameh Attia

Zahnklinik, Schlangenzahl 14,35392 Gießen

Dr. Till E. Bechtold, DMD

Universität Tübingen, Poliklinik für Kieferorthopädie Osianderstraße 2-8,72076 Tübingen

Dr. Kathrin Becker

Poliklinik für Kieferorthopädie, Moorenstraße 5,40225 Düsseldorf

cand. med. dent. Yasmin Beckmann

Universitätsklinikum Freiburg, Lehenerstraße 31,79106 Freiburg

Dr. Joachim Beck-Mußotter, MSc. Mult., MME

Das Zahnkonzept, Sachsenstraße 42, 69469 Weinheim

Dr. Amira Begic

Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie, Theodor-Stern-Kai 7, Haus 29, 60596 Frankfurt

Dr. Andreas Bemsch

Praxis GesichtsPunkt, Dagobertstraße 1a,55116 Mainz

Univ.-Prof. DDr. Thomas Bernhart

Gunertweg 2/2, 1220 Wien (AT)

Dr. S. Marcus Beschnidt

Privatpraxis für Zahnheilkunde, Lichtentaler Allee 1,76530 Baden-Baden

Prof. Dr. Florian Beuer, MME

Charité Universitätsmedizin Berlin, Zahnärztliche Prothetik. Alterszahnmedizin und Funktionslehre Aßmannshauser Straße 4 - 6, 14197 Berlin

PD Dr. Arne Boeckler

Zahnheilkundezentrum, Leipziger Straße 85,06108 Halle

Dr. Martin Boeker

Institut für Medizinische Biometrie und Statistik Medizinische Datenwissenschaft. Fakultät für Medizin und Medizinisches Zentrum, Universität Freiburg Hugstetter Straße 55, 79106 Freiburg

Prof. Dr. Kai-Hendrik Bormann

Oralchirurgie am Hafen, Johannisbollwerk 16, 20459 Hamburg

Dr. Christian Buhtz, MSc, MSc

dentimedicum Hamburg, Kleekamp 18, 22339 Hamburg

Rogerio Moraes Castilho

Laboratory of Epithelial Biology, Department of Periodontics and Oral Medicine University of Michigan School, Ann Arbor (US)

Dr. Sylvain Catros

Bioingénierie Tissulaire (BioTis), Inserm U1026, Université Bordeaux 146, rue Léo-Saignat, 33076 Bordeaux (FR)

Dr. Torsten S. Conrad, MSc

Heinrichstraße 10,55411 Bingen am Rhein

Prof. Christer Dahlin

Department of Biomaterials, Insitute of Clinical Sciences Box 412, 405 30 Göteborg (SE)

Prof. Dr. Dr. Monika Daubländer

Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie, Augustusplatz 2,55131 Mainz

Prof. Kanchan Dholam

Tata Memorial Hospital, Parel, Mumbai (IN)

José de San José González

Hauptstraße 4c, 69469 Weinheim

Prof. Dr. James Deschner

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Poliklinik für Parondontologie und Zahnerhaltung, Augustusplatz 2, 55131 Mainz

Dr. Josef Diemer

Marienstraße 3,88074 Meckenbeuren

Isabel Doering

Praxis Dr. Schnutenhaus

Prof. Dr. Henrik Dommisch

Charité - Universitätsmedizin Berlin, Charité Centrum ZMK-Heilkunde, CC3, Parodontologie und Synoptische Zahnmedizin Aßmannshauser Straße 4 - 6, 14197 Berlin



Dr. Jens Dreyhaupt

Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie Universität Ulm

Dr. Dr. Fabian Duttenhöfer

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Universitätsklinikum Freiburg, Hugstetter Straße 55, 79106 Freiburg

Mohammed Gamal Abdelftah Hamed Elsaid

Nakita - Mansoura, 35571 Dakahlia

Ass. Lecturer Safwat Saber Mohamed Mursey Ali Elwaseef

Elgaraabah street - Banieibaid, 35785 Dakahlia (EG)

Prof. Dr. Stefan Fickl

Universitätsklinikum Würzburg, Abteilung für Parodontologie Pleicherwall 2,97070 Würzburg

Dr. Kai Fischer

Dr. Tabea Flügge

Klinik für MKG-Chirurgie, Hugstetter Straße 55,79106 Freiburg

Dr. Tobias Fretwurst

Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für MKG-Chirurgie, Hugstetter Straße 55,79106 Freiburg

Dr. Dr. Marc Anton Füssinger

Klinik für MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Freiburg, Hugstetter Straße 55,79106 Freiburg

PD Dr., Dr. Michael Gahlert

Dental Clinic Kniha Gahlert, Thetinerstraße 1,80333 München

Dr. Peter Gehrke

c/o Praxis Prof. Dhom & Partner Bismarckstraße 27,67059 Ludwigshafen

PD Dr. Dr. Shahram Ghanaati

Klinik für MK- und Plastische Gesichtschirurgie, Theodor-Stern-Kai 7, Haus 23 UG, 60596 Frankfurt

Willam V. Giannobile, DDS, MS, DMSc

Department of Periodontics and Oral Medicine, University of Michigan, School of Dentistry, 1011 N. Universityt Ave, Rm #3397 Ann Arbor MI 48109-1078 (US)

Dr. Martin Gollner

Dental Zentrum Bayreuth, Karl-Marx-Straße 8,95444 Bayreuth

Dr. Vladimir Golubovic

Kölner Straße 294, 51645 Gummersbach

Prof. Dr. Dr. Martin Gosau

 $Universit \"{a}tsklinikum\ Hamburg-Eppendorf, Klinik\ und\ Poliklinik\ f\"{u}r\ Mund-, Kiefer-\ und\ Gesichtschirurgie, 20246\ Hamburg$

Dr. Martin Grieß

Cappelstraße 29, 59530 Lippstadt

Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz

Tagesklinik MKG-Chirurgie Burgstraße 2 - 4,65183 Wiesbaden und HELIOS Dr. Horst-Schmidt-Kliniken Wiesbaden

Prof. Dr. Daniel Grubeanu

Theodor-Heuss-Allee 6, 54292 Trier

PD Dr. Jan-Frederic Güth

Klinikum Innenstadt der LMU München, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik, Goethestraße 70, 80336 München

Dr. Christian Hammächer

Praxiszentrum für Implantologie/, Parodontologie und Prothetik Schumacherstraße 14 (im EBV-Carré), 52062 Aachen

Dr. Dr. Anders Henningsen

Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf, 20246 Hamburg

PD Dr. Jeremias Hey, MSc

Klinik und Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik, Magdeburger Straße 16,06112 Halle



Dr. Detlef Hildebrand

Westhafenstraße 1, 13353 Berlin

Dr. Alexander Hohensee

Smile and Function, Wilhelmstraße 48,65183 Wiesbaden

Prof. Dr. Dr. Hans-Peter Howaldt

Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie, Klinikstraße 29.35385 Gießen

PD Dr. Gerhard Iglhaut

Bahnhofstraße 20,87700 Memmingen

Univ.-Prof. Dr. Dr. Collin Jacobs, MSc

Zahnklinik Jena, An der alten Post 4,07743 Jena

Philipp Jörrißen

Praxis Cappelstraße, Cappelstraße 29, 59530 Lippstadt

Prof. Dr. Britta A. Jung

Klinik für Kieferorthopädie, Hugstetter Straße 55,79106 Freiburg

Dr. Ole Jung

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinikund Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Dr. Torsten Kamm

Prof. Dr. Karsten Kamm - Dr. Torsten Kamm - Dr. Andreas Euchner, Hans-Bredow-Straße 24, 76530 Baden-Baden

Dr. Philip Leander Keeve

Privatpraxis für Zahnmedizin Dr. Kent & Kollegen, Universitätsstraße 140,44799 Bochum

Dr. Matthias Kirrstetter

Pandurenweg 8,94469 Deggendorf

Raphael Kläger

Praxis Smile and Function, Salzstraße 29, 55411 Bingen

PD Dr. Dr. Frank Kloss

Kärntner Straße 62/2, 9900 Lienz (AT)

Prof. Dr. Dr. Heinz Kniha

Dental Clinic Kniha Gahlert, Theatinerstraße 1,80333 München

Prof. Dr. Dr. Felix P. Koch

Kiefer- & Gesichtschirurgie Wiesbaden, Marktplatz 3,65183 Wiesbaden

Dr. Christopher Köttgen

Welchstraße 2,55131 Mainz

Dr. Mischa Krebs

Schillerplatz 3,55232 Alzey

Prof. Dr. Sebastian Kühl

Klinik für zahnärztliche Chirurgie, Radiologie, MK-Heilkunde Hebelstraße 3, 4053 Basel (CH)

Prof. Dr. Dr. Martin Kunkel

Klinik für MK- u. Plastische Gesichtschirurgie In der Schornau 23 - 25,44892 Bochum

Dr. Lena Larsson

University of Gothenburg

Prof. Dr. med. dent. habil. Ralph Luthardt

Universitätsklinikum Ulm

ZTM Jürgen Mehrhof

Zahntechnik Mehrhof GmbH, Reuchlinstraße 11, 10553 Berlin

Prof. Dr. Christian Mertens

Klinik für MKG-Chirurgie, Im Neuenheimer Feld 400, 69120 Heidelberg

Dr. Ilia Mihatovic

Zahnteam Erkrath, Beckhauser Straße 16 H. 40699 Erkrath

Dr. Peter Mohr

Tilmanystraße 5 - 7,54634 Bitburg





YOU CAN'T SPELL ABUTMENT WITHOUT NT



Dr. Sarah Mohrhardt

Praxis Dr. Tetsch, Scharnhorststraße 19,48151 Münster

Prof. Dr. Andrea Mombelli

Universitätsklinik Genf, Abteilung für Parodontologie und Orale Pathophysiologie, rue Barthélemy-Menn 19, 1211 Genf (CH)

Prof. Dr. Gerold Mönnig

Schüchtermann Klinik, Ulmenallee 5 - 11,49214 Bad Rothenfelde

Prof. Dr. Frauke Müller

Université Genéve, Division de Gérodontologie et Prothése adjointe Rue Barthélemy-Menn 19, 1205 Genf (CH)

Prof. Dr. Katja Nelson

Klinik für MKG-Chirurgie/Translationale Implantologie Universitätsklinikum Freiburg

Dr. Leon Neuhöffer

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie

Dr. Karina Obreja

Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie, Theodor-Stern-Kai 7, Haus 29, 60590 Frankfurt

Dipl. Stomat. Rüdiger Olms

Fachzahnarztpraxis Olms, Neuperverstraße 14,29410 Hansestadt Salzwedel

Dr. Constanze Olms, MME

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde, Liebigstraße 12,04103 Leipzig

Dr. Christian Ortmeier

Zahnarztpraxis, Hauptstraße 108, 94405 Landau

Dr. Puria Parvini

Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie, Theodor-Stern-Kai 7, Haus 29, 60590 Frankfurt

Carlos A.G. Pazmino

 $Department of Periodontics and Oral Medicine \\ University of Michigan School of Dentistry, Ann Arbor (US)$

Prof. Dr. Matthias Pelka

Zahnklinik 1, Glückstraße 11, 91052 Erlangen

T. Peter

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik, Theodor-Stern-Kai 7, Haus 29, 60596 Frankfurt

Prof. Dr. Peter Rammelsberg

Poliklinik f. zahnärztlich Prothetik Im Neuenheimer Feld 400,69120 Heidelberg

Dr. Peter Randelzhofer

Implantologisches Competence Centrum München, Gemeinschaftspraxis GbR, Weinstraße 4,80333 München

Dr. Petra G. Rauch

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis, Magedburger Straße 3,34212 Melsungen

Prof. Dr. Dr. Torsten E. Reichert

Klinik f. MKG-Chirurgie, Franz-Josef-Strauss-Allee 11,93053 Regensburg

Dr. Stefan Reinhardt

Implantatzentrum, Schorlemerstraße 16,48143 Münster

Prof. Dr. Torsten W. Remmerbach

Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie, Sektion für klinische und experimentelle orale Medizin, Liebigstraße 10 - 14, 4103 Leipzig

Prof. Dr. Ralf Roessler

University for Digital Technologies in Medicine and Dentistry Luxembourg, Château de Wiltz, 9516 Wiltz (LU)

Dr. Stefan Röhling

MVZ Rhenus RONK GmbH, Medizinisches Versorgungszentrum Lörrach, Röntgenstraße 10, 79539 Lörrach



Thinking ahead. Focused on life.

Der Unterschied liegt im Detail.



ZTM Björn Roland

Dental Design Schnellbächer & Roland, Raiffeisenstraße 7.55270 Klein-Winternheim

PD Dr. Heike Rudolph

Universitätsklinikum Ülm, Klinik für Zahnärztliche Prothetik

Prof. Dr. Dr. Dr. Robert Sader

Klinik für MKG-Chirurgie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt

Dr. Dr. Eik Schiegnitz

Klinik für MKG-Chirurgie, Augustusplatz 2,55131 Mainz

Dr. Sabine Schild

Klinikum Stuttgart, Katharinenhospital, Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart

Prof. Dr. Martin Schimmel

Zahnmedizinische Kliniken, Klinik für Rekonstruktive Zahnmedizin und Gerodontologie, Freiburgstraße 7, 3010 Bern (CH)

PD Dr. Markus Schlee

32 schöne Zähne, Bayreuther Straße 39, 91301 Forchheim

Prof. Dr. Dr. Rainer Schmelzeisen

Klinik für MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Freiburg, Hugstetter Straße 55, 79106 Freiburg

Dr. Thomas Schneucker

Privatpraxis für Zahnheilkunde, Goldgasse 1 - 3, 65183 Wiesbaden

Dr. Sigmar Schnutenhaus, MSc

Breiter Wasmen 10,78247 Hilzingen

Prof. Dr. Dr. Alexander Schramm

Abt. für MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Ulm, Albert-Einstein-Allee 11,89081 Ulm

ZTM Stefan Schunke

Mensch - Zähne - Zahnersatz, Bayreuther Straße 39,91301 Forchheim

Dr. Frank Schütz

Prof. Dr. Frank Schwarz

Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie, Theodor-Stern-Kai 7, Haus 29, 60590 Frankfurt

Prof. Dr. Dr. h.c. (mult.) Anton Sculean

Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern, Klinik für Parodontologie, Freiburgstraße 7, 3010 Bern (CH)

Dr. Marcus Seiler, MSc

Praxisklinik für Oralchirurgie, MKG-Chirurgie, Zahnärztliche Implantologie und Implantatplanung MVZ PartG Echterdinger Straße 7, 70794 Filderstadt





Dr. Atef Mohamed Elsaid Shalaby

meniah sandob- Mansoura, 35796 Dakahlia (EG)

Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie, Sektion für Regenerative Orofaziale Medizin, 20246 Hamburg

Dr. Benedikt Spies

Charité Universitätsmedizin Berlin, Charité Centrum 3, Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Aßmannshauser Straße 4-6, 14197 Berlin

Dr. Florian Steck

Praxisklinik Dres. Kehrer und Jeggle, Aspacher Straße 11 - 13,71522 Backnang

Dr. Stefanie Stelzer

Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie, Deutscher Platz 6,04103 Leipzig

PD Dr. Guido Sterzenbach

Charité, Campus Benjamin Franklin, Bereich Zahnärztliche Prothetik Aßmannshauser Straße 4-6, 14197 Berlin

Dr. Helmut Steveling

Bleichstraße 6,76593 Gernsbach

Prof. Dr. Michael Stimmelmayr

Josef-Heilingbrunner-Straße 2, 93413 Cham

Dr. Carolin Stolzer, MSc

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie

Dr. Eva Maria Streckbein

IZI - Institut für Zahnimplantate, Auf dem Schafsberg, 65549 Limburg/Lahn

PD Dr. Dr. Philipp Streckbein

IZI - Institut für Zahnimplantate, Auf dem Schafsberg, 65549 Limburg/Lahn

Dr. Dr. Andres Stricker

Wessenbergstraße 6,78462 Konstanz

Prof. Dr. h.c. Jörg Strub

Emeritus Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Breisacher Straße 84,79106 Freiburg

Dr. Dr. Anette Strunz

MKG-Gemeinschaftspraxis, Bundesallee 56, 10715 Berlin

Dr. Nader Tawassoli

Kürschnerhof 4,97070 Würzburg

Prof. Dr. Dr. Peter Tetsch

Praxis Dr. Tetsch, Scharnhorststraße 19,48151 Münster

Dr. Jan Tetsch, MSc, MSc

Scharnhorststraße 19,48151 Münster

Dr. Michael Tholey

VITA Zahnfabrik, Spitalgasse 3, 79713 Bad Säckingen

Prof. Aintzane Torre Iturraspe, PhD, MD, DD

University of the Basque Country, Department in BTI c/Jaciinto Quincoces 39,01007 Vitoria-Gasteiz (ES)

Tina Vetters

DentalForum-Berlin, Westhafenstraße 1, 13353 Berlin

Dr. Kay Vietor

Bahnstraße 54,63225 Langen

Dr. Alexander Volkmann

FACELOOK CONCEPT JENA, Leutragraben 2 - 4,07743 Jena

Dr. Karl Ulrich Volz

Swiss Biohealth AG

Dr. Kai Voss

Am alten Bahnhof 1,24245 Kirchbarkau

Dr. Mohamed Wagdy Bissar, DDS

Ain Shams University, Faculty of Dentistry, Khalifa El-Maamon St, Abbasiya sq., Kairo (EG)

Prof. Dr. Dr. Christian Walter

medi+ Zahnärztliche Praxisklinik, Haifa Allee 20, 55128 Mainz

Iris Wälter-Bergob

IWB Consulting, Hoppegarten 56, 59872 Meschede

Prof. Dr. Dr. Dieter Weingart

Klinikum Stuttgart, Katharinenhospital, Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart

Dr. Michael Weiß

Praxis Dres Weiß, Weiß & Partnerzahnärzte. Neue Straße 72-74.89073 Ulm

Laura Werbelow

Abt. für MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf Martinistraße 52, 20146 Hamburg

Prof. Dr. Stefan Wolfart

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik, Pauwelsstraße 30,52074 Aachen

Dr. Tim Wolff, MSc.

MVZ - Nahe - Hunsrück, Zahnmedizinisches Zentrum Am Oberborn 2-4,63791 Karlstein am Main

Dr. Frank Zastrow, MSc

Heidelberger Straße 38,69168 Wiesloch

DIE PRÄSIDENTEN DES DGI E. V.

1994 – 1996	Dr. H. Duelund, Passau
1996 – 1998	Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. H. Spiekermann, Aachen
1998 – 2000	Dr. S. Schmidinger, Seefeld
2000 – 2002	Prof. Dr. Dr. FW. Neukam, Erlangen
2002 - 2004	Dr. Dr. R. G. Streckbein, Limburg/Lahn
2004 - 2006	Prof. Dr. Dr. H. Schliephake, Göttingen
2006 – 2009	Prof. Dr. G. Dhom, Ludwigshafen
2009 – 2012	Prof. Dr. Dr. H. Terheyden, Kassel
2012 - 2015	Dr. G. Iglhaut, Memmingen
2015 - 2018	Prof. Dr. F. Schwarz, Frankfurt a. M.

EHRENMITGLIEDER DES DGI E. V.

Name	seit
Prof. Dr. E. Brinkmann, Oldenburg (†2009)	19.03.1994
Dr. W. Myska, München	19.03.1994
Prof. Dr. Dr. KD. Schlegel, München (†2013)	19.03.1994
Dr. S. Schmidinger, Seefeld	19.03.1994
Prof. Dr. W. Schulte, Tübingen (†2008)	19.03.1994
Dr. G. Heidelbach, München (†2004)	27.05.1995
Prof. Dr. Dr. h.c. H. Spiekermann, Aachen (†2009)	12.10.2001
Prof. Dr. G. Watzek, Wien	26.11.2003
Prof. Dr. V. Strunz, Berlin	21.05.2004
Prof. Dr. Dr. P. Tetsch, Münster	01.12.2006
Dr. med. habil. W. Knöfler, Leipzig	30.11.2007
Prof. Dr. Dr. W. Wagner, Mainz	27.11.2008
Prof. Dr. HL. Graf, Leipzig	20.06.2013
Prof. Dr. Dr. N. P. Lang , Uettligen	29.11.2014
Dr. T. Barth, Leipzig	25.11.2016

INHABER DER VERDIENSTMEDAILLE DES DGI E. V.

Name	seit
Dr. J. Hartmann	27.11.2003
Prof. em. Dr. Dr. K. Donath (†2010)	30.11.2006
Dr. med. habil. L. Tischendorf	25.11.2010
A. Minarik	24.11.2011
Dr. E. Behrens	26.11.2015



WIESBADEN ENTDECKEN

"Aquae Mattiacorum" wurde Wiesbaden von den Römern genannt. Es war der Hauptort einer "Civitas Mattiacorum" genannten römischen Verwaltungseinheit. Zivilisten und Soldaten schätzten die warmen Wiesbadener Heilquellen, weshalb der Ort den Namenszusatz "Aquae" trug.

Die römische Siedlung war nicht die erste Siedlung an diesem Ort. Die ersten Spuren einer Siedlung stammen aus der Jungsteinzeit, etwa 3000 Jahre vor der Zeitrechnung.

Nach verheerenden Stadtbränden und den Auswirkungen des Dreißigjährigen Krieges wurde die Stadt Ende des 17. Jahrhunderts neu befestigt und erweitert. Fürst Karl von Naussau-Usingen verlegte seine Residenz in das Biebricher Schloss; Wiesbaden wurde Sitz der Regierung des Fürstentums.

Die Entwicklung zu einem internationalen Kurort und Ruhesitz von Offizieren, höheren Beamten und Rentiers im 19. Jahrhundert verhalf der Stadt zu einem großen Aufschwung. Die Bevölkerung wuchs rapide. Repräsentative Wohnhäuser und vornehme Villen prägten das Stadtbild. Nach dem ersten Weltkrieg verlor die Stadt jedoch ihre einstige Bedeutung als "Weltkurstadt".

Auf Grund der vergleichsweisen geringen Zerstörung im zweiten Weltkrieg wurde Wiesbaden 1945 Hauptstadt des Landes Hessen. Seitdem ist Wiesbaden Heimat für diverse Verlage, Versicherungen sowie Betriebe der Filmindustrie. Die Stadt ist ebenso ein bevorzugter Wohnort im Rhein-Main-Gebiet.

Die Kurstadt etablierte sich auch als favorisierte Kongressstadt. Diesen Ruf wird das in 2018 neu eröffnete RheinMain CongressCenter noch weiter unterstützen.

MEINE PERSÖNLICHEN TIPPS



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wenn Ihnen die Verknüpfung von Implantologie und Kunst auf dem Kongress zusagt, dürfen Sie das Museum Wiesbaden nicht verpassen... Sie brauchen nur die Straße zu überqueren, es liegt dem RMCC direkt gegenüber. Während der Kongresstage finden Sie dort u.a. die exquisiten Ausstellungen von Piet Mondrian, der mit seinen späteren Werken zu den Begründern der abstrakten Malerei gehört, und von Eduardo Chillida, einem der bedeutendsten Bildhauer des 20. Jahrhunderts. Und ein zweiter Tipp: Dort wo die Wilhelmstraße am renommierten Hotel Nassauer Hof entlang führt, findet man gegenüber die Freifläche des Bowling Green mit Kurhaus, Staatstheater und Casino, ein Ort, der auch im Winter zur Entschleunigung einlädt und auch für Zunge und Gaumen etwas zu bieten hat - von der Sterneküche bis zur urigen Weinstube.

84 Wiesbaden entdecken Wiesbaden entdecken



KLOSTER EBERBACH

Hessische Staatsweingüter

Während des DGI-Kongress präsentiert das Weingut eine Auswahl erlesener Weine und freut sich auf Ihren Besuch am Weinstand.



STADTRUNDFAHRT: "THERMINE STERNSCHNUPPENFAHRT"

Die Touristikbahn THermine fährt die Teilnehmer der kleinen Rundreise durch das festlich erleuchtete Wiesbaden. Auf der "Tour de Wiesbaden" erfährt die Reisegruppe alles über die Historie der Metropole und ihre berühmten Bewohner und Bewunderer.

	Startpunkt:	gegenüber der Touristik-Information am Marktplatz 1, 10 Min. vor Abfahrt
	Abfahrtszeiten:	Freitag, 12:30 13:30 14:30 15:30 Samstag, 10:00 11:00 12:00 13:30 14:30 15:30 16:30
	Dauer:	ca. eine Stunde
	Preis:	9,00 € pro Person
	Tickets:	Tourist-Information am Marktplatz 1 oder beim Fahrer

Das Weingut des 1136 von Bernhard von Clairvaux gegründeten Zisterzienser-Klosters Eberbach hat Weingeschichte geschrieben. Mit über 900 Jahren Historie und 250 ha wertvollstem Weinbergsbesitz ist es seit Jahrhunderten das größte Weingut Deutschlands und

Gründungsmitglied des *VDP. Die Prädikatsweingüter*. Das Wein- und Sektsortiment der Hessischen Staatsweingüter umfasst Rieslinge aus den wertvollsten Lagen des Rheingaus, hervorragende Grau- und Weißburgunder von der Hessischen Bergstraße sowie Spätburgunder von der Domäne Assmannshausen.



HALTEN SIE IHRE PATIENTEN AUF DEM LAUFENDEN!



PATIENTEN-NEWS

12. September 2016

Fluoride: Tabletten oder Zahnpasta?



Seit vielen Jahren können sich Kinderkönnen sich Kinderkörzte und Zahnärzte, die ansonsten bei der Kindergesundheit an einem Strang ziehen, zu einem besonderen Aspekt rund um die Zahngesundheit nicht einigen: Sollen die Kleinstkinder lieber Fluorid in Tablettenform ... mehr »

© 2016 EIN SERVICE DES DGI E.V.

PATIENTEN NEWS FÜR IHRE PRAXIS- HOMEPAGE

- · Aktuelle, patientengerechte Beiträge für Ihre Website
- · Völlig automatisiert, ohne jeglichen Pflegeaufwand
- · Anpassungsmöglichkeit an das Layout Ihrer Website
- Finfache und schnelle Installation

Stärken Sie das Vertrauen Ihrer Patienten in Ihre Praxis! Mit aktuellen, geprüften NEWS auf Ihrer Homepage.

Weitere Informationen und Bestellung unter:

Telefon +49 89 5505 209 0 E-Mail patientennews@dginet.de

Internet www.dginet.de/patientennews







KURZRUNDGÄNGE ZUM STERNSCHNUPPENMARKT

Ein Stadtrundgang durch Wiesbaden bekommt in der Adventszeit durch den Sternschnuppenmarkt eine ganz besonders festliche Note. Eingebettet in die malerische Kulisse zwischen Rathaus, Stadtschloss und Marktkirche bietet der Markt eindrucksvolle Handwerkskunst und originelle Kostbarkeiten. Neben bewährten, traditionellen Geschenkartikeln finden Besucher sowohl Geschenkideen mit orientalischer Note als auch Neues aus kreativen Werkstätten. Vom Sternschnuppenmarkt führt der Rundgang weiter zum Kurhaus, vorbei am Hessischen Staatstheater und über die Wilhelmstraße.

Startpunkt:	Tourist-Information am Marktplatz 1
Startzeiten:	Freitag & Samstag 15:00 Uhr
Dauer:	ca. eine Stunde
Preis:	7,00€ pro Person
Tickets:	Tourist-Information am Marktplatz 1

Individuelle Touren mit Audioguide

Ausleihstelle:	Tourist-Information am Marktplatz 1
Dauer:	1-3 Stunden, 25 Stationen
Preis:	15 € für 3 Stunden, weitere Stunde 5 €





Bei der DGI lerne ich von den Besten

Da gibt es für jeden die passende Fortbildung





- Doppel-Kurs zum Erwerb der DVT Fachkunde
 R. Schulze | 26.01. und 04.05.2019 | Landshut
- Digitale Verfahren in der Implantologie ein praxisnaher Überblick
 J. F. Güth/H.-J. Stecher | 15.02.2019 | München
- Ästhetik und Funktion im implantologischrestaurativen Praxiskonzept
 H. Dieterich | 30.03.2019 | Winnenden
- Schnittstellen Implantologie, Parodontologie, Prothetik: Probleme und Lösungen
 C. Hammächer / J. Stein | 06.04.2019 | Aachen
- Chirurgische und biologische Komplikationen vermeiden und therapieren
 M. Bonsmann/S. Becher | 06.04.2019 | Düsseldorf

online buchen unter: www.dgi-fortbildung.de

DGI-Fortbildung Organisation / youvivo GmbH Fon: 089 55 05 209-10 | info@dgi-fortbildung.de



SAM - STADTMUSEUM AM MARKT

Auf über 1.200 Quadratmeter warten im Stadtmuseum am Markt mehrere Ausstellungen auf Sie. Die Präsentation "Wiesbadener Lieblingsstücke" bietet dem Besucher einen Überblick über die Stadtgeschichte von der Vor- und Frühgeschichte bis zur Gegenwart. Das Stadtmuseum ist auch der ideale Ausgangspunkt, um die weihnachtliche Metropole weiter zu erkunden.

	sam – Stadtmuseum am Markt Marktplatz, 65183 Wiesbaden
Öffnungszeiten:	11:00 - 17:00 Uhr
Eintritt:	5,00 €, ermäßigt 3,00 €

SELF GUIDED TOUR

Laden Sie eine selbstgeführte Tour auf Ihr Smartphone oder Tablet und erleben Sie den Aufstieg Wiesbadens zur Weltkurstadt als audiovisuelles Ereignis.

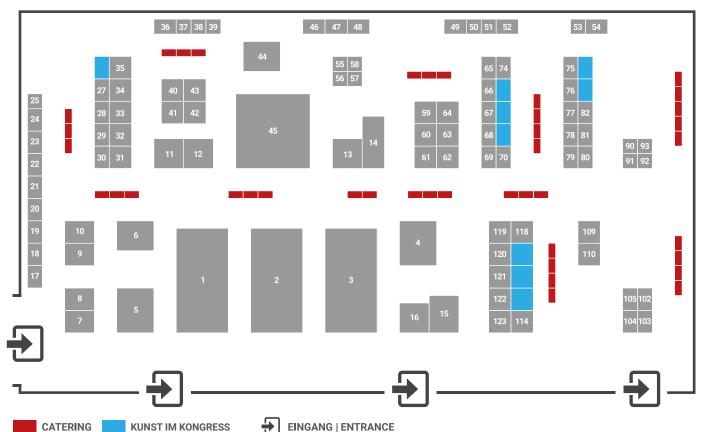
Dauer:	1-3 Stunden, 15 Sehenswürdigkeiten	
Preis:	4,99€	
Download:	einfach QR-Code scannen	

AUSSTELLER IMPLANT EXPO

ACTEON	19
American Dental Systems GmbH	61
Argon Dental	56
Arum 3D Solutions Ltd.	35
B. Braun Aesculap	36
BEGO Implant Systems · BEGO Medical GmbH	11
Bien-Air Deutschland GmbH	33
Biomedical Tissues	91
Bösing Dental GmbH & Co. KG	55
bredent group	16
BRUMABA GmbH & Co. KG	49
BTI Deutschland GmbH	15
Camlog Vertriebs GmbH	4
Champions-Implants GmbH	24
Cumdente	51
Curaden	27
curasan AG	43
da Vinci-implant	31
Dental Südheide GmbH	37
Dentaurum Implants	42
Dentegris GmbH	92
DENTIUM	29
Dentsply Sirona Implants	2
Deutscher Ärzteverlag	44
DGI-Lounge	45
EOS Health Honorarmanagement AG	75
exocad	60
FairImplant	17
Frank Meyer Peking-Collection	52
Future Dental Academy GmbH	23
Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH	3
Helmut Zepf	120
Henry Schein Dental Deutschland GmbH	7
Hu-Friedy Mfg. Co., LLC	20
ICX-Premium-System · medentis medical GmbH	14
ImplAG®	48
Implant Direct	9
Implant Solutions GmbH & Co. KG	57
IMPLANTIS / My Trade GmbH	66
Imtegra	119
ITI International Team for Implantology	34
Kea Software GmbH - impDAT	46
Lachgasgeräte TLS / TeamFaktor GmbH	30
MCC Medical CareCapital GmbH	102
mectron Deutschland GmbH	32
Medassure Dental	21
Medealis GmbH	50
Medical Instinct Deutschland GmbH	109
MegaGen	62
Meisinger	47
Meoplant Medical GmbH	63
MIS Implants Technologies GmbH	8
Morita	59



30. NOVEMBER - 01. DEZEMBER 2018 RMCC WIESBADEN, HALLE NORD



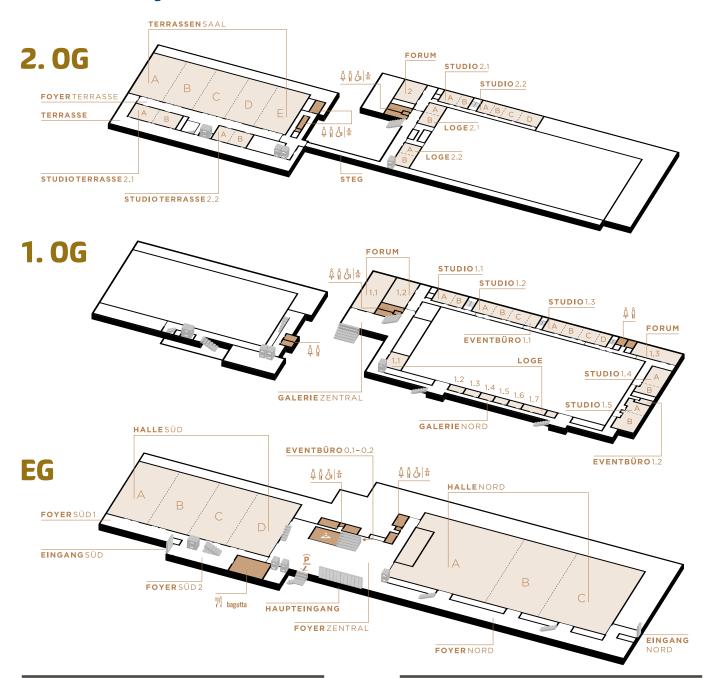
Nobel Biocare 123 Novdent Medical GmbH 22 122 nt-trading Omnia 105 Osteology Foundation 40 OT medical 10 Permadental GmbH 118 39 Quintessenz Verlag

Replicate 70 Resorba Medical GmbH 41 SDS Swiss Dental Solutions AG 69 Selbsthilfegruppe Ektodermale Dysplasie 93 SEPTODONT 68 seramicCAM® 18 SIC invent 13 Smile Line Europe GmbH 90 Starmed Lupenbrillen 38 25 steco-system-technik

Founding Goldsponsor Goldsponsor Silbersponsor 93

Stoma Dentalsysteme GmbH & Co. KG	<u>79</u>
Straumann	1
synMedico GmbH	74
TePe D-A-CH GmbH	54
THERMOFITAG	80
Thommen Medical Deutschland GmbH	12
Trinon Titanium	82
UFSK-International Osys GmbH	64
USTOMED	65
VITA/vitaclinical	6
<u>Voco GmbH</u>	81
W&H Deutschland GmbH	104
XRAY Germany	58
Z-Systems GmbH	103
ZA - Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaft Düsseldorf AG	53
ZERAMEX	121
Zhermack	67
Zimmer Biomet	5

RAUMPLÄNE RMCC RheinMain CongressCenter



TERMINÜBERSICHT 32. DGI-Kongress

DONNERSTAG

Workshops der Industrie	Forum 1.3, Studios 1.4 & 1.5 1. OG
Triff den Vorstand	Foyer Terrasse 2. OG

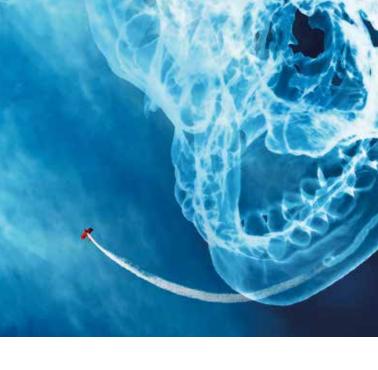
FREITAG

Plenum	Halle Süd C+D EG
Teamvorträge	Halle Süd B EG
Forum Implantatprothetik & Zahntech	nik Halle Süd B EG
Forum der Landesverbände	Halle Süd A EG
Tischdemonstrationen der DGI	Foyer Zentral EG
Tischdemonstrationen der Industrie	Studios 1.2 1. OG
Implant-Village straumann	Studio 1.3 B 1. OG
DGI Mitgliederversammlung	Forum 1.1 1. OG
Get-Together auf der Implant expo	Halle Nord EG

SAMSTAG

Plenum	Halle Süd C+D EG
Forum Next ^e Generation	Halle Süd B EG
Neues aus der Wissenschaft	Halle Süd B EG
Forum Assistenz & Betreuung	Halle Süd A EG
Posterdemonstrationen	Foyer Halle Süd EG
Forum Osteology	Forum 1.1 1. OG
Lunchsymposium straumann	Studio 1.3 1. OG
Kongressabschluss	Halle Süd C+D EG





LUXART: BEI LICHTE GESEHEN...

KUNST IM KONGRESS von Rainer Schmelzeisen, Freiburg www.schmelzeisen-luxart.de